

Heft 16

**Bürgerverein Gesau,
Höckendorf und
Schönbörnchen e.V.**



Foto privat 2013

**Zeittafel
für
Gesau, Höckendorf und Schönbörnchen
Teil IV
Von 1990 – 1999**

November 2015

Vorwort

Das letzte Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts brachte den Menschen in unserer Ortschaft viele und dazu auch häufig sehr wesentliche Veränderungen. Die meisten heute hier lebenden Menschen haben sie selbst erlebt. Beim Zurückdenken wird das uns wieder bewusst. Es ist gut, wenn man schwarz auf weiß besitzt, was an Ereignisse erinnert, an denen man beteiligt war. Es kommt beim Lesen Freude auf oder auch Zorn, und manchmal wachsen auch neue Erkenntnisse. Schließlich reicht das bedruckte Papier erlebte Geschichte weiter, dass sie nachbetrachtet und nachempfunden werden kann. Aus diesem Grunde sind Sie als Leser und aktiver Mitwirkender an der Geschichte dieser Jahre gefragt. Die Autorin ist dankbar für alles Interessante, was zur Vervollkommnung dieses Chronikteiles beitragen kann.

Rolf Scheurer

Herausgeber: Bürgerverein für Gesau, Höckendorf und Schönbörnchen e.V.

Autoren: Annelore Littmann, Herbert Schuster †

Quellennachweis: Wochenspiegel, Freie Presse, Stadtkurier Glauchau und private Sammlungen mit freundlicher Unterstützung des Kreisarchivs des Landkreises Zwickau und des Stadtarchivs Glauchau

1990

- Januar** **03.01.** Der Haushalt der DDR weist im Jahr 1989 mehr Ausgaben als Einnahmen aus. *
- 06.01.** 1989 übersiedelten 343. 854 DDR Bürger in die BRD. *
- 06.01.** Das „Wochenblatt“ – unabhängige Zeitung für das Erzgebirge, das Vogtland und die Zeitschrift „ Muldental“ erscheint.
- 10.01.** Der „Runde Tisch“ traf sich erstmals zur Beratung über die weitere Entwicklung in Glauchau nach der friedlichen Revolution 1989 in der Martinistraße 10.
- 10.01.** Modische Damenmäntel, Jacken und Anoraks hängen bei „Quintett-Moden“ auf Lager. Der Handel storniert alle Verträge.
- 11.01.** Volkskammer verabschiedet neues Reisegesetz. *
- 12.01.** Haus der Pioniere wird „Freizeitzentrum der Schüler“.
- 15.01.** Zehntausende Demonstranten zerstören in Berlin-Lichtenberg die „Stasi-Zentrale“. *
- 13./16.01.** In Glauchau und Karl-Marx-Stadt finden Kundgebungen gegen die Restaurationspolitik der SED-PDS statt.
- 18.01.** FP erscheint als unabhängige Tageszeitung für den Bezirk.
- 18.01.** Gründung von Orts- und Kreisparteigruppen der SPD
- 22.01.** „Demokratie jetzt“ gegen übereilte Schritte zur Einheit Deutschlands*
- 23.01.** „Demokratischer Aufbruch“ stellt sich in der Lehngrundschule vor.
- 30.01.** In Glauchau gründet sich die DSU.
- Febr.** **02.02.** Sofortmaßnahmen zur Erhöhung von Löhnen und Gehältern für Arbeiter und Angestellte beschlossen *
- 06.02.** Gewährleistung der Meinungs-, Informations- und Medienfreiheit in der DDR *
- 09.02.** Verordnung über Gewährung von Vorruhestandsgeld und Arbeitslosenunterstützung in Kraft *
- 14.02.** Zum Geschäftsführer des SPD Ortsvorstandes Glauchau wird Manfred Grunwald gewählt.
- 14.02.** Neuer Ortsvorstand der CDU ist Christian Metzeroth.
- 14.02.** Unruhe um stillgelegte Produktion des Fluatwerkes
- 16.02.** Zur 3. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Glauchau werden 8 Abgeordnete abberufen.
- 17.02.** Einstige Hausbesitzer erheben Ansprüche an ihren Besitz.
- 21.02.** Gesetz zur Änderung und Ergänzung der Verfassung der DDR in Kraft *
- 23.02.** Seit 01.01.1990 stehen den Werkträgern 2 Tage mehr Erholungsurlaub zu. *
- 26.02.** Im Bezirk warten 760 000 Bürger auf ein Auto. *
- 27.02.** Im Amt für Arbeit K-M-Stadt werden erste Anträge auf Arbeitslosenunterstützung entgegengenommen. *
- März** **09.03.** Ostermontag ab 1990 wieder gesetzlicher Feiertag *
- 16.03.** Für den DDR Wahlkampf wurden vom Bundesministerium für Innerdeutsche Beziehungen 7,5 Mill. D-Mark überwiesen.

- 18.03.** Erste freie Wahlen in der DDR für die Volkskammer. CDU wird stärkste Partei.
- 20.03.** Der erste Vorsitzende des Richard-Röber-Chores Walter Hinz und der Chorleitern Wolfgang Nagel knüpften ein Chorpartnerschaft mit einem Gesangsverein in Wirsberg im Fichtelgebirge.
- April**
- 04.04.** Neue Zweigstelle der Stadt- und Kreisbibliothek im Februar in Gesau eröffnet. Wegen großer Nachfrage erweiterte Öffnungszeiten seit dem 03. April
- 05.04.** Tagung der 1. frei gewählten Volkskammer *
- 12.04.** Bildung der neuen DDR- Regierung *
- 25.04.** Die Gaststätte am Sportpark ist wieder geöffnet. Neuer Inhaber ist die Familie Fleischer.
- 28.04.** SPD führt in Gesau Gespräche zur Kommunalpolitik
- Mai**
- Warnstreiks der Textil- Bekleidungs- und Lederindustrie in den Städten unseres Kreises und im gesamten Bezirk
- 08.05.** Am 06.05. fanden die ersten freien Wahlen für den Kreistag, den Stadtrat und für die Gemeindevertretungen statt.
- Die Wahlergebnisse der Stadtverordnetenwahl: CDU stärkste Kraft mit 31,49%, gefolgt von der DSU mit 23,41% und der SPD mit 18,18%. Die CDU ist mit 12 Sitzen im Stadtrat vertreten.
- Die Chorproben des Richard-Röber-Chores finden im Kulturraum des Bahnhofes Glauchau statt. Die nächsten Auftritte erfolgen am 19.07. zur 750-Jahr-Feier und am 28.07. im Kreiskrankenhaus.
- 10.05.** Ende April 64.948 Arbeitslose DDR-Bürger *
- 10.05.** Familie Köblitz in der Albert-Köhler-Straße bietet Obst, Gemüse und Getränke auch an Sonn- und Feiertagen an. Geöffnet ist von 16.00-18.30 Uhr.
- 17.05.** Die 1967 abgeschafften Feiertage sind ab 1990 wieder aktuell. *
- 19.05.** Unterzeichnung des Staatsvertrages zwischen der DDR und der BRD *
- 29.05.** Bürgermeisterwechsel in Glauchau. Im dritten Wahlgang erhielt Karl-Otto Stetter (CDU) 17 der 28 Abgeordnetenstimmen.
- Juni**
- 01.06.** Der neue Kreistag wählt Frieder Ohl als Landrat und als seine Stellvertreter neben Prof. Schindler die Gesauer Klaus Fanghänel und Rolf Scheurer sowie als Präsident des Kreistages Dr. Christoph Scheurer.
- 01.06.** Nach Bürgerentscheid wird Karl-Marx-Stadt wieder in Chemnitz umbenannt.
- 08.06.** Der VEB (K) Bau am Tunnelweg wird reprivatisiert.
- 14.06.** Beginn der Feierlichkeiten zur 750-Jahr-Feier von Glauchau
- 17.06.** Autorodeo anlässlich des Stadtjubiläums im Sportpark Gesau
- 23.06.** Rundflüge non-stop per Hubschrauber oder der zweisitzigen „Z 37“ über Glauchau im Festprogramm, Startpunkt vom Agrarflugplatz in Höckendorf
- 26.06.** Der „Hohle Zahn“ am Platz der Freundschaft (jetzt Chemnitzer Platz) wird beseitigt.
- Juli**
- 01.07.** Währungsunion. Letzter Termin für den Umtausch der alten DDR-Mark ist der 06.07.1990 *

- 07.07.** Zur 3. Stadtverordnetenversammlung wird über die weitere Verfahrensweise des II. Bauabschnitt Sachsenallee beraten.
- 12.07.** In Glauchau etabliert sich die Deutsche Bank.
- 17.07.** Streik der Lokführer sowie Mitarbeiter von Handel und Gastronomie, Proteste der Sportler.
- 20.07.** Wöchentlich 1.500 Arbeitslose mehr im Bereich der Arbeitsamtes Chemnitz
- Veränderungen im Juli:** Einführung der Mehrwertsteuer, Sozialversicherung wird teurer, veränderte Preise für Backwaren, verändertes Postporto
- Aug.** **04.08.** In der Sachsenallee werden 3 altersgerechte Blöcke in neuer Plattenbauweise errichtet.
- 06.08.** Nach der Auflösung des VKSK (Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter) bildete sich der Sächsische Landesverband Siedler e.V. Die Mitglieder der Siedlersparte Siedler II Albert-Köhler-Straße traten dem Verband bei.
- 10.08.** Langanhaltende Trockenheit
- 16.08.** Massenprotest von DDR-Bauern gegen der Ausverkauf der Landwirtschaft vor dem Reichstag in Berlin und in Glauchau
- 24.08.** Ab 1991 Vorruhestandsreglung für Männer und Frauen ab 57 Jahren möglich*
- 24.08.** Volkskammer beschließt die Einheit Deutschlands ab 03.10 1990*
- 25.08.** Das Amtliche Mitteilungsblatt der Kreisstadt Glauchau erscheint ab September 1990.
- 31.08.** Unterzeichnung des Einigungsvertrages zwischen der BRD und der DDR *
- Sept.** **01.09.** Für die Bauern in der DDR gibt es keine Pauschalhilfen mehr. Folge: Stilllegung von Ackerflächen und Reduzierung der Produktion.
- 08.09.** Im Kreis Glauchau sind bereits 1.268 Bürger ohne Arbeit.
- 15.09.** Hinter dem Hotel „Schwanefeld“ in Meerane befindet sich wieder die Landesgrenze zu Thüringen.
- 19.09.** Im Amtlichen Mitteilungsblatt der Kreisstadt Glauchau Nr. 2 wird berichtet, dass der Bismarckturm wieder offiziell seinen Namen trägt.
- 26.09.** Grundsteinlegung für das VW-Werk in Mosel mit Bundeskanzler Kohl
- 27.09.** Vereinigung der SPD in Deutschland nach 57 Jahren
- 29.09.** Außerordentliche Gemeindeversammlung des Kirchenvorstandes Gesau zur Zukunft der Gemeinde.
- Okt.** **03.10.** Tag der Deutschen Einheit *
- 05.10.** In den Kammerlichtspielen geht letztmalig das Licht aus.
- 14.10.** Erstmals nach Jahrzehnten wieder Landtagswahl in Sachsen *
- 20.10.** Am Bismarckturm fand das 1. Herbstsingen statt. Mit dabei waren u.a. auch Mitglieder des Gesauar Richard-Röber-Chores.
- 29.10.** Kurt Biederkopf wird Ministerpräsident von Sachsen.
- 30.10.** Die Bäckerei Meiner Meeraner Straße betreibt seit 05.10.95 eine Filiale in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße.
- Nov.** **01.11.** In Sachsen wird der Reformationstag wieder Feiertag.

- 06.11.** Höckendorf erhält einen Gasleitungsanschluss. Der Bau der Gasleitung erfolgt vom Heizhaus Remser Weg Meerane.
- 08.11.** Die Viskosefaserproduktion im Spinnstoffwerk Glauchau wird eingestellt.
- Dez. 20.12.** Sachsen hat künftig 3 Regierungsbezirke. *
- 28.12.** Die Energie wird erheblich teurer. Zukünftig ist mit dem 3fachen Strompreis zu rechnen.
- 1991**
- Jan. 01.01.** Neue Gesetze, Maßnahmen und Neureglungen werden in Kraft gesetzt. * In Glauchau werden Gebühren für die Abfallproduktenentsorgung eingeführt.
- 01.01.** Ab neuem Jahr erfolgt die Umbenennung von Straßen und Plätzen in Glauchau.
- 07.01.** Neues Kfz-Kennzeichen für den Landkreis Glauchau
- 18.01.** Mit Luftangriffen auf den Irak begann der Golfkrieg.*
- Febr. 08.02.** 10.000 Bürger verlassen monatlich Sachsen. Der Abwanderungsstrom hält unvermindert an. Die Industrieproduktion ging um 28% zurück. *
- 16.02.** Der erste Golf und 5.000 Polo sind im VW-Werk Mosel vom Band gerollt. Die Beschäftigungszahl steigt auf 1.500 an.
- März 02.03.** Erste Bürgerversammlung in Höckendorf
- 25.03.** Der Unmut im Osten wegen der desolaten Wirtschaftslage wächst. 5/91 Amtl. Mitteilungsblatt Bekanntmachung über den Beschluss der Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet Nord-West
- April** Im März waren 10,7 % Arbeitslose in der Region registriert.
- 09.04.** Rentenerhöhung um 15% im Osten beschlossen. *
- 11.04.** Der Freistaat Sachsen zukünftig mit eigenem Schulgesetz *
- 25.04.** In Meerane läuft der letzte „Trabi“ vom Band.
- 29.04.** In Gesau wird die Erbschänke wieder eröffnet.
- Mai 08.05.** Vorruhestandsregelung bereits mit 55 Jahren beschlossen *
- 16.05.** Dr. Christoph Scheurer wird neuer Landrat. An seiner Stelle wird Astrid Modrak zur Präsidentin des Kreistages gewählt.
- 25.05.** Extrem kalter Mai, niedrigstes Monatsmittel seit der Jahrhundertwende
- 30.05.** Bürgermeister Stetter übergab altersgerechten Wohnblock in der Sachsenallee. In dem Gebäude sind außerdem eine allgemeinärztliche Praxis und eine Zahnarztpraxis untergebracht.
- Juni 03.06.** Die Stadtverordneten beschließen den Weiterbau in der Sachsenallee.
- 03.06.** Kinderfest im Kindergarten Gesau, Reiterhof Pfitzner sorgt für lange Warteschlangen bei den Kleinen.
- 07.06.** Kreistag beschloss Antrag auf Kreditaufnahme zur Schließung der Deponien Reinholdshain, Lipprandis und Höckendorf.
- 12.06.** Rapider Geburtenrückgang im Osten *
- 13.06.** Umbenennung der Leninschule in Sachsenalleeschule
- 25.06.** Werner Förster berichtet über den Heimatstein (Radfahrerdenkmal) in Höckendorf in der Freien Presse.

12/91 Amtl. Mitteilungsblatt Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 22.03.91 die Aufstellung von Bebauungsplänen für das Gewerbegebiet Schönbornchen und das Baugebiet Auesiedlung.

- Juli** **01.07.** Höckendorfer Bürger danken dem Bürgermeister für die rasche und qualitätsgerechte Realisierung der Straßenerhaltungsmaßnahmen am Höckendorfer Weg. Zur Bürgerversammlung im Februar wurde das Problem angesprochen und im Mai erfolgte bereits die Oberflächenbehandlung.
05.07. Entwurf der Kreisreform vorgelegt
26.07. Die ehemaligen Kulturgruppen der Deutschen Reichsbahn, der Richard-Röber-Chor Gesau und der Handwerkerchor Chemnitz, sind seit 19 Jahren in fester Freundschaft verbunden.

- Aug.** **17/91** Amtl. Mitteilungsblatt: In Glauchau werden mit sofortiger Wirkung Eltern- und Essengeldbeiträge in den Schulhorten und Kindertageseinrichtungen erhoben.
22/91 Anzeige:



- Sept.** **05.09.** Neueröffnung der Fleischerei Türpe in Gesau
16.09. – 22.09. Festwoche zur 250-Jahr-Feier der Andreas- Kirche in Gesau
- Okt.** **06.10.** Eröffnung des Autohauses Lorenz in Höckendorf
- Nov.** **02.11.** In der Kaufhalle Sachsenallee wurde mit einem Glühwein- und Rosterstand das Weihnachtsgeschäft eingeläutet.
07.11. Die Stadtverordneten beraten über den weiteren Bebauungsplan der Sachsenallee sowie über den Neubau einer Tankstelle mit Waschanlage in Höckendorf.
08.11. Das VW-Werk sorgt für über 25.000 Arbeitsplätze.
08.11. Einbruch in der „Sparkaufhalle“ Sachsenallee, Schaden 30.000 DM
30.11. Der Künstler Johannes Feige gestaltet im Schloss eine Ausstellung seiner Werke.
- Dez.** **05.12.** In Gesau wird die „Fundgrube“ mit einem hauptsächlichen Angebot von Textilien eröffnet.
07.12. Im Kreis Glauchau gibt es 4.400 Arbeitslose, davon ein hoher Anteil arbeitsloser Frauen.
14.12. In der Sachsenallee wurden 24 Wohnungen für behinderte Bürger, Senioren und kinderreiche Familien übergeben.
23.12. Die Sowjetunion existiert nicht mehr. M. Gorbatschow abgesetzt. *
26/91 Amtl. Mitteilungsblatt Beschluss zur Auslegung der Bebauungspläne Auesiedlung I und II

1992

- Jan.** **13.01.** Bekanntmachung des Beschlusses über die neuen Schulstrukturen in Glauchau nach dem sächsischen Schulgesetz im Amtl. Mitteilungsblatt. Die Stolle-Schule wird somit Grundschule.
15.01. In der Zweigstelle der Bibliothek in Gesau sind 1.000 neue Bücher, Kassetten und Zeitschriften im Angebot.
22.01. Studienrat Rolf Scheurer wurde in den Ruhestand verabschiedet.
27.01. Zur Modernisierung der Turnhalle Gesau werden 1992 Planungsaufträge ausgelöst.
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 30.08.91 zur Vergabe von Bauleistungen Feuerwehrhaus Gesau
28.01. Im Kreis sind 1991 1.238 Neuanmeldungen von Gewerben eingereicht worden.
31.01. Im Gewerbegebiet Nord-West begannen erste Baumaßnahmen.
- Febr.** **05.02.** Der Erschließungsplan für das Baugebiet II „Sachsenallee“ ist bewilligt.
- März** **04.03.** Die Gesauer Schüler präsentieren sich zu einem Faschingsumzug im Ort.
12.03. Die Bevölkerung erhält ab Montag gelbe Säcke für die Entsorgung der Leichtstoffe.
18.03. Eröffnung des ersten con-Marktes von OMNI in der Sachsenallee
26.03. In der Sachsenallee wurden 69 altersgerechte Wohnungen übergeben.
- April** **06.04.** Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 31.01.92 über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Ortsumgehung Gesau im Amtl. Mitteilungsblatt veröffentlicht.
16.04. Glauchau bildet mit den Dörfern Niederlungwitz, Reinholdshain und Wernsdorf eine Verwaltungseinheit.
24.04. Im technischen Ausschuss wurde über Restaurierungsarbeiten an der Gesauer Kirche und am Pfarrhaus beraten.
27.04. Der Sportpark bleibt dem VfB erhalten. Die INWO- Bau GmbH will über einen Erbpachtvertrag den Sport fördern.
30.04. Aufnahme der digitalen Vermittlungsstelle in der Post. Glauchau erhält die Ortskennzahl 03763.
Als Postleitzahl wird für Glauchau die 08371 eingeführt.
- Mai** **02.05.** Der Um- und Ausbau des Gerätehauses des 4. Löschzuges Gesau ist fertiggestellt.
05.05. Die Stadtverordneten beschließen am 27.03. die Freigabe von Mitteln für Projektierungsleistungen zur Rekonstruktion und Umbau Turnhalle Gesau, veröffentlicht im Amtl. Mitteilungsblatt.
09.05. Die GUS-Streitkräfte ziehen schrittweise aus Glauchau ab.
09.05. Das Sommerbad Glauchau erstrahlt nach einem Umbau im neuen Glanz.
13.05. Auf der Bahnstrecke Chemnitz-Glauchau-Erfurt-Aachen fuhr erstmals ein Interegio.

- 22.05.** Am zweitgrößten Industrie- und Gewerbegebiet Sachsens in Glauchau Nord-West erfolgte gestern der erste Spatenstich. Hier sollen bis zum Jahr 2000 2.500 Arbeitsplätze entstehen.
- 22.05.** Durch die Stadtverordnetenversammlung im Dezember 1991 wurde beschlossen, wieder eigene Stadtwerke zu gründen. Seit Frühjahr 1992 gibt es die „Stadtwerke Glauchau Dienstleistungs mbH“. In der Sachsenallee verschwindet das alte Kohleheizhaus. Ab 1993 soll mit Erdgas geheizt werden.
- Juni** **01.06.** Der Richard-Röber Chor e.V. wirbt im Amtl. Mitteilungsblatt um sangsfreudige Damen und Herren zur Unterstützung des gemischten Chores und des Männerchores. Die Übungsstunden finden im Kantorat Gesau und im Bahnhof Glauchau statt.
- 12.06.** In Glauchau stehen 5 Kindertagesstätten vor dem Aus.
- 15.06.** In der öffentlichen Sitzung des Umweltausschusses wurde unter anderem über Industrialtlasten in Gesau beraten.
- Juli** **18.07.** Die Klasse 4 der W.-Stolle-OS führte ihre Abschlussfahrt durch.
- 27.07.** Beschluss der Stadtverordneten vom 03.07. zur Aufstellung eines Bebauungsplanes zur verkehrstechnischen Anbindung des Industriegeländes Glauchau Nord West an das Gewerbegebiet der Stadt Meerane
- Aug.** **07.08.** Der Freistaat Sachsen hat eine eigene Verfassung.*
- 10.08.** Die ersten GUS-Panzer verlassen Glauchau.
- 10.08.** Im Amtl. Mitteilungsblatt erscheint ein Hinweis über die neu erarbeitete Denkmalliste für die Stadt Glauchau und ihre Ortsteile Gesau, Höckendorf, Lipprandis, Jerisau und Schönbornchen.
- 19.08.** Die Dresdner Bank etabliert sich in Glauchau.
- 26.08.** Erdgasrohre werden an der Muldenflutrinne verlegt. Im Oktober soll die Trasse betriebsbereit sein.
- Sept.** **17.09.** Der Umweltausschuss spricht sich gegen die Verfüllung einer Wiese in Höckendorf aus.
- 25.09.** In der Sachsenallee eröffnet ein „Nettomarkt“ in der ehemaligen Kaufhalle.
- Okt.** **03.10.** Eröffnung der 2. Handels- und Gewerbemesse als Herbstschau im Sportparkgelände mit 200 Firmen
- 05.10.** Eingemeindung der Ortschaften Niederlungwitz, Reinholdshain und Wernsdorf
- 13.10.** Die Gesauer Poststelle verzeichnet einen starken Kundenrückgang.
- 19.10.** Die Hortleiterin Frau Wagner der Stolle-Schule bedankt sich im Amtl. Mitteilungsblatt im Namen der Hortkinder und Erzieherinnen bei allen, die es ermöglichten, die neuen Horräume in der Schule zu beziehen. Der Umzug von den Räumen in der Turnhalle erfolgte zum Schuljahresbeginn.
- 21.10.** In der Textilbranche der Region haben nur noch 15% der Arbeitskräfte ihren Job.
- 22.10.** Die GUS-Garnison soll bis Februar 1993 geräumt sein.
- 27.10.** Die Stadtverordneten beschließen am 09.10.1992 die Aufstellung von Bebauungsplänen für die Gebiete „Hofeweg-Schönbornchener Weg“ und „Am Stadtrand“/ Restbebauung.
- 29.10.** Beräumung der wilden Mülldeponie bei der Sandgrube „Rote Alm“

Nov. 03.11. An der Waldenburger Straße wurde ein neues Einkaufszentrum eröffnet.

03.11. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.09. zur Einordnung und zum Bau eines Kongresszentrums der Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas in Deutschland im Gewerbegebiet Auesiedlung II
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 09.10.1992:

-Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet Hofeweg/Schönbörschener Weg

-Beschluss für das Gebiet Stadtrand/Restbebauung

-Beschluss zur Auslegung des Bebauungsplanvorentwurfes zur verkehrstechnischen Erschließung des Industriegeländes Glauchau Nord West im Stadtgebiet Gesau-Höckendorf

12.11. Heute erfolgte die feierliche Übergabe der Erschließungsstraße zwischen Waldenburger Straße und Peniger Straße. Lipprandiser und Gesauer Bürger waren zu einer kleinen Eröffnungsfeier geladen. Amt. Mitteilungsblatt 24/92

21.11. Am Rathaus Glauchau beginnen die Abbrucharbeiten. Das neue Rathaus soll in 18 Monaten fertiggestellt sein.



30.11. Im Amtl. Mitteilungsblatt wird die Genehmigung des Vorhaben- und Erschließungsplanes zum Neubau einer Tankstelle in Glauchau-Höckendorf bekanntgegeben.

Weiterhin werden die Erhöhung der Wasser- und Abwasserentgelte ab 01.01.1993 bekanntgegeben sowie

die Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Andreas zu Glauchau-Gesau veröffentlicht.

Dez. 11.12. „Sachsentrans“ schafft am alten Spinnstoffwerk 130 neue Arbeitsplätze.

1993

Jan. 04.01. In der „Hoffnung“ in Glauchau erstet ein Arbeitsamt.

11.01. Die Bebauungspläne für die Wohnbebauung „Sachsenallee II“ sowie für das „Gewerbegebiet Auesiedlung I“ sind genehmigt.

21.01. Bürgermeister Stetter verabschiedet die GUS-Streitkräfte.

25.01. Nach umfangreichen Umbauarbeiten präsentieren die neuen Besitzer Klaus Mader und Eberhard Funke im Januar den Gasthof Erbschänke mit Hotel.



Foto Wochenspiegel 9./10. 03.1993

28.01. Nur noch ein Drittel der ehemaligen Beschäftigten sind in der Landwirtschaft tätig.

28.01. Die Gesauer Andreas Kirche wird zurzeit nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten restauriert.

Febr. 02.02. Umstellung von Stadt- auf Erdgas im Staubholz.

06.02. In Januar stieg die Zahl der Arbeitslosen auf 16,9%.

13.02. Der Wiederaufbau der Dresdener Frauenkirche hat begonnen.*

März 09.03. An der Wettiner Straße entsteht ein Ärztehaus.

30.03. Im ehemaligen „Haus Vaterland“ wird ein Drogeriemarkt eröffnet.

Ostern Pfarrer Wolfgang Eichhorn erteilt am Gründonnerstag traditionell das Abendmahl.

April 07.04. Im Industrie- und Gewerbegebiet Nord-West erfolgt der 1.Spatenstich im Hochbau.

28.04. Die Autobahnauffahrt „Höckendorf“ wird auf Grund der zugelassenen Geschwindigkeit von 120 km/h auf der Bundesautobahn gesperrt.

29.04. Nach 11 Monaten Bauzeit ist die Renovierung an der Gesauer Kirche beendet. Neben der Sanierung der Außenwände, Dachdeckerarbeiten und Balkenreparaturen war der Neuaufbau der Sakristei erforderlich.



Die Kirche St. Andreas in Glauchau-Gesau. Foto: A. Artelt

FP 29.04.1993

25.05. Ein Unfall mit 2 Schwerverletzten ereignete sich Sonntagnachmittag am Höckendorfer Berg. Verursacher war ein überholender Kradfahrer.

25.05. Am Höckendorfer Berg ist eine Tankstelle der Firma „Total“ im Bau. Die Eröffnung erfolgt im August.

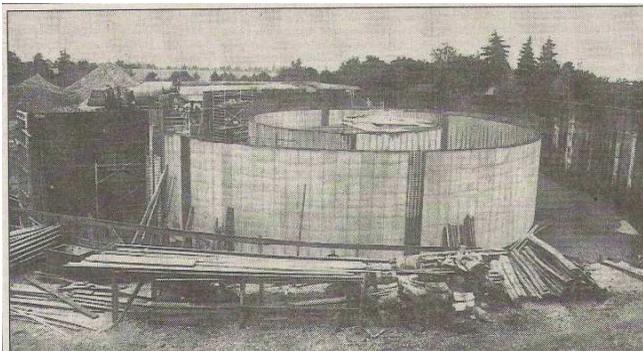
Mai 27.05. In der Gesauer Kirche fand eine Ausstellung mit Werken von Werner-Hans Schlegel aus Dresden statt.

Juni 03.06. Die Sparkasse baut ein neues Bankgebäude in der Leipziger Straße.

04.06. Zwischen Glauchau-Schönbörnchen und dem Glauchauer Bahnhof werden die Schwellen und Schienen komplett ausgewechselt.

21.06. Das Kinderfest im Gesauer Kindergarten wurde witterungsbedingt eine Woche später gefeiert. Es wurde ein großer Erfolg.

29.06. Am Hofeweg entsteht ein Trinkwasser-Hochbehälter mit zwei mal 1.700 Kubikmeter Fassungsvermögen. Er soll ab Jahresende den nordwestlichen Teil Glauchaus mit Trinkwasser versorgen. Der alte Wasserturm wird künftig vom neuen Behälter aus gespeist und in seiner Funktion erhalten.



Der in Glauchau-Gesau im Entstehen begriffene Trinkwasser-Hochbehälter. Insgesamt 3400 Kubikmeter wird er fassen und soll zu Jahresende in Betrieb genommen werden. Foto: Winter

FP 29.06.1993

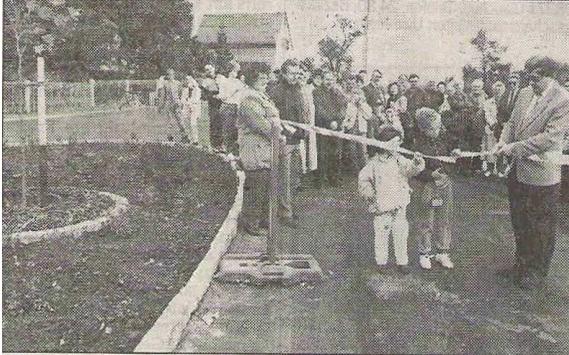
- Juli** **03./04.07.** Den Höckendorfer Bürgern wurde am 14.06. der gelbe Briefkasten genommen, weil er auf einem Privatgrundstück stand. Nachdem ein neuer Grundstückseigentümer gefunden wurde, soll in Kürze auf dessen Gelände wieder ein Postkasten installiert werden.
- 06.07.** Das Stadtbad wird nach 91 Jahren aus baulichen Gründen geschlossen.
- 28.07.** Der marode Brandheideweg wird notdürftig mit einer Schotter- und Kiesschicht ausgebessert.
- Aug.** **02.08.** Die „Pfützen“ hinter dem Tunnelweg wollen Jugendliche in Pflege nehmen und die vorhandene Hütte als Jugendtreff ausbauen.
- 02.08.** Die Stadtverordneten beschlossen den Bebauungsplan Kultur- und Freizeitzentrum des Landkreises Glauchau am Standort Sachsenallee und die öffentliche Auslegung des Entwurfs.
- 04.08.** Seit zwei Jahren befindet sich die „Werkzeugschleiferei Dipl. Ing. Peter Wenzel“ Mitglied im Fachverband Deutsche Präzisions-Werkzeugschleifer e.V. in der neuen Werkstatt am Tunnelweg. Seinen Betrieb gründete er am 01.08.1980 am Höckendorfer Weg.
- 05.08.** Die Neuansiedlung des Fahrzeugtriebwerkes Glauchau GmbH im Gewerbegebiet Nord-West ist besiegelt. Baubeginn soll im Oktober sein.
- 05.08.** Das Glauchauer Sommerbad feierte die Wiedereröffnung am 15.07. nach längerer Bauzeit. Ein Edelstahlbecken und die 53,8m lange Rutsche sind die neuen Attraktionen
- 11.08.** Im Gewerbegebiet Nord-West sind die Arbeiten für den Gleisanschluss in vollstem Gange. In Kürze erfolgt das Verlegen der Gleise.
- 16.08.** Gäste schätzen die angenehme Atmosphäre in der Pension „Billing“ in Höckendorf.
- 30.08.** Die Sparkassenfiliale in der Hainstraße (Unterstadt) wurde eröffnet.
- 31.08.** Der 4. Zug der FFW in Gesau erhält ein neues Löschfahrzeug. Dieses ist nicht nur mit der modernsten Löschtechnik ausgestattet, sondern ermöglicht auch den Einsatz bei Unfällen und Havarien. Die Übergabe erfolgte durch Bürgermeister Stetter.



Bürgermeister Karl Otto Stetter übergab das neue, moderne Löschfahrzeug vom Typ Daimler-Benz an den 4. Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Glauchau/Gesau. Foto: Müller

Blick Sept. 1993

- Sept. 09.09.** Um sich mit der Technik des neuen Löschfahrzeuges vertraut zu machen, trainieren die Feuerwehrleute den Notfall auf dem Gelände der Autoverwertung Glatzel in Wickersdorf. Dies berichtet der Sachsenring Blick.
- Okt. 04.10.** In Schönbörnchen wurde am Tag der Einheit der neu errichtete Dorfplatz durch Bürgermeister Stetter freigegeben.



Stetters „Assistent“ Kay Hoinkis, 10, der kleine Mann mit der Schere, geht dem Glauchauer Bürgermeister zur Hand bei der Dorfplatzübergabe. Foto: Müller FP 04.10.1993

07.10. Zur Bürgerversammlung am 05.10. in Gesau versprach Bürgermeister Stetter das „Krisengebiet“ Tunnelweg demnächst instand zu setzen. Diskussionen gab es auch zum „Gässel“, den „Pfützen“ sowie dem Industrie-Altlasten-Standort des Agroservice Waldenburg am Schönböncherer Weg.

- Nov. 04./5.12.** Im Baugebiet „Auesiedlung“ fand der erste Spatenstich statt. Ca. 100 Arbeitsplätze sollen geschaffen werden.

1994

- Jan. 07.01.** Am 17.12. erfolgte für den Bau der Sport- und Kulturhalle an der Sachsenallee der symbolische Spatenstich.



■ Gottfried Müller, Präsident des Kreissportbundes, Dr. Christoph Scheurer, Landrat, Astrid Modrack, Vorsitzende des Präsidiums des Kreisstages und Karl-Otto-Stetter, Bürgermeister der Stadt Glauchau, beim 1. Spatenstich (v.l.). Foto: Schulz Amtl. Mitt.bl. 1/94

Feb. 22.02. Die Stadt plant u.a. Straßeninstandsetzungsmaßnahmen am Tunnelweg/Nürnberger Straße

März 08.03. Ortstermin 09.02. im ehemaligen ACZ Gesau mit Vertretern des Agroservice Waldenburg e.G., des Landratsamtes, des Staatlichen Umweltamtes Plauen, des Umweltausschusses der Stadt Glauchau und der Stadtverwaltung. Die Gesauer kritisierten wiederholt den Zustand dieses Standortes. Die Behörden forderten weitergehende Bodenuntersuchungen des Geländes. Das Unternehmen wurde aufgefordert, in einem Jahr über die weitere Zukunft des Standortes zu informieren

08.03. Im Gewerbegebiet Nordwest wurden folgende Straßen zu öffentlichen Ortsstraßen erklärt:

Ludwig-Erhardt-Straße
Boschstraße
Dieselstraße
Siemensstraße
Nicolaus-Otto-Straße

15.03. Die Straßenverkehrsanbindung im Gewerbegebiet Nord-West wurde am 07.03. durch BM Stetter übergeben. Damit ist der durchgängige Verkehr zwischen Meeraner Straße und Waldenburger Straße gewährleistet.

15.03. Einladung zur Bürgerversammlung für die Bürger von Gesau, Schönbörschen und Höckendorf. BM Stetter informiert über die Bildung von Stadtteilen mit Ortschaftsräten in Vorbereitung der Kommunalwahlen.

29.03. Folgende Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Glauchau in Kraft:

In den Stadtteilen Niederlungwitz, Reinholdshain, Gesau/ Schönbörschen/ Höckendorf, Jerisau/Lipprandis und Rothenbach/Albertthal wird die Ortschaftsverfassung eingeführt. Für die Ortschaftsräte wird jeweils ein Ortschaftsrat gebildet und ein ehrenamtlich tätiger Ortsvorsteher bestellt. Für den Ortschaftsrat Gesau/ Schönbörschen/ Höckendorf sind 12 Mitglieder festgelegt.

Die Stadtratswahl, die Bürgermeisterwahl und die Ortschaftsratswahlen finden am 12.06.1994 statt.

30.03. Bei den Sachsenmeisterschaften im Kunstradfahren in Glauchau erkämpften Doris und Simone Falke vom Radsportverein Gesau/Oberschindmaas im Zweier den Titel. Sie qualifizierten sich damit für die Deutsche Meisterschaft.



Doris und Simone Falke vom RSV Gesau/Oberschindmaas bereiten sich mit ihrem Trainer und Vater Lutz Falke auf die Deutschen Meisterschaften vor. Foto: Müller

FP 30.03.1994

- April** **16./17.04.** An der Kreuzung Meeraner Straße/Seiferitzer Weg ereignete sich am Freitag früh ein Verkehrsunfall mit einem 17jährigen Mopedfahrer. Diesem nahm ein Trabantfahrer die Vorfahrt.
- 19.04.** Der Antrag an die Telekom, Am Staubholz ein Telefonhäuschen aufzustellen, wurde abgelehnt.
- 25.04.** Die Wählervereinigung Gesau, Höckendorf, Schönbornchen nominierte am Freitagabend in der Gesauer Kirche 16 Kandidaten für die Ortschaftsratswahl am 12.Juni. Zum Spitzenkandidaten bestimmten die Anwesenden Rolf Scheurer.
- 25.04.** Klasse 4a spendet für ein Kinderhaus im rumänischen Jibou 133 Mark, eine Aktion der Hilfsgemeinschaft „Grenzenlos“.
- Mai** **09.05.** Seit 9 Jahren laden die Kameraden des 4.Löschzuges zum Depotfest auf den Vorplatz der FFW in Gesau ein. Attraktion war in diesem Jahr das zur Hüpfburg umfunktionierte Schlauchboot.
- 12.05.** In der Albert-Köhler-Straße eröffnet „Inges Cafe und Bierstube“.
- 13.5.** Im Amtsblatt des Landkreises Glauchau 7/1994 wird von der Übergabe der Zufahrtsstraße zur geplanten Kultur-und Sporthalle in der Sachsenallee berichtet.
- 31.05.** Beschluss des Technischen Ausschusses vom 11.04.1994 zur Errichtung von 3 Einfamilienhäusern auf dem Höckendorfer Weg.
- Juni** **03.06.** INWO übernimmt mit dem Erbbaurechtsvertrag vom 19.05.1994 den Sportpark an der Meeraner Straße von der Stadt. Vordringlichste Aufgabe wird die Sanierung des Gebäudes sein.
- 06.06.** Eröffnung des neuen Gebäudes der Volksbank in der Quergasse.
- 16.06.** Bei den Gemeindewahlen siegte die CDU erneut vor der SPD. Als Bürgermeister wurde Karl-Otto Stetter wieder gewählt.

16.06. Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl Gesau/ Höckendorf/
Schönbörnchen laut Amtl. Mitteilungsblatt 22/94

Wahlberechtigte:	1 982
Wähler:	1 366
Ungültige Stimmzettel:	127
Gültige Stimmzettel:	1 239
Insgesamt gültige Stimmen:	2 906

1. Wählerversammlung Gesau, Höckendorf, Schönbörnchen
Insgesamt gültige Stimmen: 2 906
Sitze: 12

In den Ortschaftsrat wurden gewählt:

Scheuer Rolf
Krasselt Martin
Beyerlein Karl-Heinz
Näser Dieter
Sarfert Veronika
Schumann Heinz
Becker Wolfgang
Eichhorn Christine
Ahnert Angela
Pawel Sylvia
Fanghänel Helga
Billing Wolfgang

22.06. Torsten Naumann, Simone Falke und Enrico Dörr gehören zu den Stützen des Radfahrvereins „Gesau-Oberschindmaas“.

22.06. Der 4. Löschzug der FFW empfing im Gesauer Bistro die Feuerwehr Bielefeld, Löschabteilung Vilsendorf, mit denen bereits seit 3 Jahren eine Freundschaftsbeziehung besteht.

Juli **06.07.** Die Bushaltestelle an der B175 in Richtung Zwickau erhielt im Fußgängerbereich sowie am Übergang zum Thüringer Weg eine Asphalttschicht.

13.07. Im Gewerbegebiet Auesiedlung I werden gegenwärtig 36 Lichtmasten gesetzt.

30.07. Für die Straßenbeleuchtung werden 19 Lichtmasten in Gesau aufgestellt.

Aug. **01.08.** Glauchau gehört ab sofort zum Landkreis Chemnitzer Land. Der neue Kreis entstand durch die Zusammenlegung der Landkreise Glauchau und Hohenstein-Ernstthal sowie Teilen des Landkreises Chemnitz. Der Verwaltungssitz befindet sich in Glauchau. Landrat ist Dr. Christoph Scheurer.

24.08. Konstituierung des Ortschaftsrates im Beratungsraum des Feuerwehrhauses Gesau. Rolf Scheurer wird Ortsvorsteher.

Die FP bringt ein Interview mit Rolf Scheurer. Er kandidiert für den Landtag.

31.08. Die ab sofort gültige Friedhofsordnung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Andreas Gesau ist u.a. im Pfarramt Pfarrweg 1 einzusehen.

Sept. 05.09. Der Stadtrat beschließt am 29.08. die Widmung der Grenayer Straße im Gewerbegebiet Auesiedlung I zur öffentlichen Straße.

Am 20.08. fand das 3. Pfützenfest am Glauchauer Ziegelleiteich statt.

07.09. Auf dem Schönbörnchener Weg wurde in einem Eigenheim eingebrochen. Der Dieb kam nachts durch ein Kellerfenster.

07.09. Zur Ortschaftsratssitzung am 05.09. gab es viel Kritik von den Anwohnern. Der Brandheideweg, der Tunnelweg und die Straße am Staubholz waren im Gespräch. Aber auch zum ehemaligen leer stehenden Wilhelm-Stolte-Pflegeheim, dem schlechtem Zustand des Radfahrerdenkmals und der Investurruine Sanitärtrakt an der Schulturnhalle gab es kritische Stimmen.

09.09. Zur Brandlöschung einer Diesellok bei Gesau waren 3 Löschzüge im Einsatz.

11.09. Wahl zum 2.Sächsischen Landtag*

21.09. Ein 500 m langer Fuß- und Radweg zwischen Gesau und der Gartensparte „Schaffendes Volk“ wurde am 19.09. übergeben.



Steven Heinrich schnitt vorgestern nachmittag das grün-weiße Band durch und gab damit den Rad- und Fußweg frei. Foto: Müller

FP 21.09.1994

Okt. 01.01. Die bisherige Kreisstadt Glauchau erhielt den Status „Große Kreisstadt“.

01.10. Das Kongresszentrum der „Zeugen Jehovas“ nahm den Betrieb auf.

08./09.10. Eröffnung der Autohäuser Autohaus Spranger Bayernweg 22 und Autohaus B+L Grenayer Straße 1.

10.10. Im Amtl. Mitteilungsblatt 39/94 stellt sich der etwa 2 600 Einwohner umfassende Stadtteil Gesau/Höckendorf/Schönbörnchen vor.

16.10. Wahl des Bundestages*

18.10. Ergebnis des Bundestagswahl: CDU bleibt stärkste Partei, gefolgt von der SPD und der PDS*

Die Wahlbeteiligung in der Ortschaft Gesau-Höckendorf-Schönbörnchen lag bei 67,2 %.

17.10. Im Amtl. Mitteilungsblatt 40/94 wird im Artikel „Glauchau zu Großvaters Zeiten“ über den in Gesau beheimateten Radfahrer-Verein „FORTUNA“ berichtet.

21.10. Für 59 Sozialwohnungen an der Sachsenallee wurden die Tiefbauarbeiten begonnen.

25.10. Die Flutrinnenbrücke Meeraner Straße soll erneuert werden. Die Ausschreibungen dazu erfolgen im Frühjahr 1995. Die Brücke ist seit 1 ½ Jahren für den Schwerlastverkehr gesperrt. Die Fahrzeuge werden durch die Sachsenallee umgeleitet.

28.10. In der Auesiedlung, der Albert-Köhler-Straße und der alten Sachsenallee werden Kabel für die Telekom und das Kabelfernsehen verlegt.

Nov. 01.11. Die Bauleitplanung sowie die 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 1-6 „Am Südhang“ werden bekanntgemacht.

Zur 3. Ortschaftsratsitzung am 07.11.1994 in der Wilhelm-Stolle-Schule befassen sich die Räte u.a. mit der Errichtung eines Einfamilienhauses in Höckendorf sowie dem Neubau einer Garage in der Auesiedlung.

02.11. In der Gesauer Kirche fand ein Konzert mit den Blechbläser Ensemble „Musica 85“ statt. Die Musiker waren ehemalige Bausoldaten.

09.11. Am Hofeweg wurden 200 m Fußweg erneuert und im Gewerbepark „Auesiedlung“ ein Fuß- und Radweg angelegt.

10.11. Im Gewerbepark „Auesiedlung I“ erfolgte die feierliche Übergabe des „Familia Warenhauses“. 100 Arbeitsplätze wurden geschaffen.

14.11. Der Technische Ausschuss vom 26.09.94 erteilt das städtische Einvernehmen zum Bau eines Einfamilienhauses am Schönbornchener Weg sowie zur Wohnbebauung Geschäftshaus Hofeweg.

29.11. Zur 4.Sitzung des Ortschaftsrates im Bistro Meeraner Straße am 05.12. wird über den Bebauungsplan Auesiedlung II als Wohngebiet beraten. Der Kindergarten bedankt sich für eine Spende bei der Firma Autolackiererei Schnurrbusch.

Dez. 19.12. Das Weihnachtskonzert der Schüler des Agricola-Gymnasiums am 16.12. lockte viele Besucher in die Gesauer Kirche.

20.12. Die Schüler der Klasse 2b sammelten 160 Paar Schuhe für Rumänien.

19.12. Die Carat Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH Sachsen schreibt 59 Sozialwohnungen in der Sachsenallee für voraussichtlich 7,00 DM pro m² Kaltmiete aus.

30.12. Schließung der Poststelle Gesau aus Kostengründen

1995

Jan. 06.01. Zur Ortschaftsratsitzung am 04.01. wurde die Bebauung in der Dorfstraße wegen Unklarheiten zurückgewiesen. Der Errichtung eines Einfamilienhauses in Höckendorf wurde entgegen des Beschlüßentwurfes des Bauamtes zugestimmt obwohl die Fläche im Außenbereich liegt. Die Räte forderten in diesem Zusammenhang die Überarbeitung des Flächennutzungsplanes, um die Entwicklungsmöglichkeiten des Ortsteils zu gewährleisten.

Febr. 17.02. Zur Sitzung des Ortschaftsrates am 15.02. wurde über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten (Verpflegungskostensatz) abgestimmt. Das Essengeld soll auf Vorschlag des Sozialausschusses auf 3,10 DM erhöht werden. Die von der Verwaltung geplante Erhöhung auf 3,50 DM wurde abgelehnt.

20.02. Zur Einweihung des neuen Rathshofes am 24.02. lädt die Große Kreisstadt Glauchau und die Communitas Projektentwicklungsgesellschaft ein. Die Postagentur 5 in der Sachsenallee steht nach einem Umbau ab 13.02. den Bürgern wieder zur Verfügung.

Die Horterzieher der Wilhelm Stolle Schule bedanken sich im Namen der Kinder bei der Stadtbau- und Wohnungsverwaltung Glauchau und den Eltern für die zahlreichen Spenden.

25.02. Faschingspartie in der Erbschänke unter dem Motto „Die Goldenen 60er“.

25.02. Eröffnung eines Daewoo-Vertriebes im Autohaus Schubert & Hartig auf der Meeraner Straße 65.

März 07.03. Spende an den Gesauer Kindergarten vom Daewoo-Autohaus.

15.03. Simone Falke vom RV Gesau-Oberschindmaas holte im Kunstradfahren der Juniorinnen den Bezirksmeistertitel.

17.03. Zur Ortschaftsratssitzung am 15.03. mussten sich Vertreter der Chemnitzer Telekom-Niederlassung kritischen Fragen der Bürger stellen. Seit Monaten sind die Kabel verlegt, doch die Telefone klingeln nicht. Nach Aussage sollen in Schönbörnchen im II. Quartal die Anschlüsse erfolgen. Ein Teil der Gesauer und Höckendorfer muss sich noch bis 1996 gedulden.

April 01.04. Die Klasse 4b hielt Einzug in das von Eltern renovierte Klassenzimmer.

03.04. Vor 70 Jahren am 01.04. 1925 wurde Gesau ein Stadtteil Glauchaus.

07.04. Innerhalb einer halben Stunde verursachte ein Glauchauer 3 Unfälle u.a. am Höckendorfer Berg und auf der Österreicher Straße.

Der Ortschaftsrat stimmte am 05.04. einem Bauantrag zu, am Hofeweg eine gastronomische Einrichtung mit Stellplätzen zu errichten.

Amtliches Mitteilungsblatt Glauchau

**70 Jahre
Glauchau-Gesau**

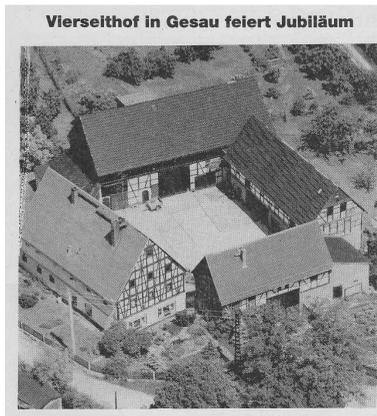
Am 1. 4. sind es 70 Jahre her, daß Gesau ein Stadtteil Glauchau wurde. Vom damaligen 1. Bürgermeister der Stadt, Dr. Schimmel, dem Vorsitzenden der Stadtverordneten, Spiller, und vom Vorsitzenden der Gemeindeverordneten Gesaus, Gröber, war am 20. Januar 1925 das Ortsgesetz unterschrieben worden, das die Vereinigung der Gemeinde Gesau mit der Stadtgemeinde Glauchau regeln sollte. Die feierliche Übernahme der Landgemeinde in den Stadtverwaltungsbezirk erfolgte am 31. März im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung. Bei dieser Gelegenheit wurde besonders dem bisherigen stellvertretenden Bürgermeister Gesaus, Ludwig Neumann, und dem Gemeindevertreter, Ernst Krause, gedacht, die 40 bzw. 35 Jahre ununterbrochen dem Gemeinderat angehört hatten. Bürgermeister Dr. Otto Schimmel verpflichtete Gesaus letzten Bürgermeister Gröber als Verwaltungsdirektor und Standesbeamten sowie Hermann Lorenz als stellvertretenden Standesbeamten des Standesamtes Glauchau II. Eingewiesen wurden auch Schutzmann Paul Lenke als Polizeioberwachtmeister für Glauchau und Fritz Wilde als Wegewärter und Schulhausmann. Die Verwaltungsstelle Glauchau-Gesau befand sich in den folgenden Jahren im Gebäude Schönbörnchener Weg 1, wo entsprechend den Vereinbarungen im verabschiedeten Ortsgesetz auch eine Zweigstelle der Girokasse eingerichtet wurde. Später zog die Stelle unter dem Namen "Verwaltungsstelle Glauchau-West" in den Saal des früheren Gasthofes "Weißer Adler" im Schönbörnchener Weg 1a um.

Das untere Turmzimmer des ehemals stattlichen Gasthofes diente als Standesamtsraum. Von der Gemeinde war der "Weißer Adler" bereits 1922 vom vormaligen Besitzer gekauft worden, um ihn dann zu einer Wohnanlage umzubauen. Noch heute sprechen alleingesessene Gesauer von "der Verwaltung", wenn sie diesen Gebäudekomplex meinen.

10.04. In einer Anzeige stellt sich die Firma Dr.-Ing. Joachim Bauch Meeraner Str.153 a vor. Der 1988 eröffnete Handwerksbetrieb spezialisierte sich ab 1990 auf die Modernisierung von Heizungsanlagen und den Einbau alternativer Energiequellen. 1992 erfolgte der Einzug ins neue Geschäftshaus mit einer Badausstellung. Später wurde das Angebot mit dem Bau von Schwimmbecken und Saunen erweitert.

Mai 02.05. Das Amtl. Mitteilungsblatt der Großen Stadt Glauchau erscheint ab Heft 18/95 als Stadtkurier.

Der Vierseithof an der Bachstraße feiert ein Jubiläum. Ein Balken der Scheune zeigt das geschichtliche Dokument der Erbauung von 1795. Neben weiteren alten Fachwerkgebäuden im Ort ist der Vierseithof der Familie Hahn der größte geschlossene ländliche Gebäudekomplex, der noch weitestgehend seine Ursprünglichkeit erhalten hat.



04.05. Die Gesauer Feuerwehr erringt einen 3. Platz beim bundesweiten Wettbewerb im Schlauchbootfahren am 30.04. in der Nähe von Bielefeld. Bereits zum 3. Mal nahmen sie an diesem Wettkampf teil.

08.05. Bei den Sachsenmeisterschaften wurden im Zweier der Schüler Torsen Naumann/Enrico Dörr Sachsenmeister.

09.05. Ein Storchenpaar nistet in Gesau auf dem Schornstein des Citroën-Autohauses.

09.05. Wegen der Rinderseuche BSE ist der Verzehr von Rindfleisch zurückgegangen. Fleischermeister Türpe verkauft nur noch etwa die Hälfte des Rindfleisches.

15.05. Vor 70 Jahren am 25. Mai 1925 begann der Bau der Turnhalle „Vater Jahn“ in Gesau.

13.05. Frühlingsfest der Gesauer Feuerwehr zum 70. Jahrestag der Gründung der Feuerwehr in Gesau.

22.05. Die Hortkinder sammelten während der Osterferien Müll im Ortsgebiet. Fünf gefüllte gelbe Säcke waren das Ergebnis der Sammeltour.

29.05.

Gesau

Zuordnung von Straßen im Ortschaftsbereich Gesau

Verschiedentlich gab es Anfragen über die Zuordnung von Straßen zum Ortschaftsbereich Gesau/Höckendorf/Schönbörnchen. Deshalb veröffentlichen wir hiermit noch einmal die Namen der Straßen, die außerhalb der Ortskerne zum Ortschaftsbereich gehören. Es sind dies Ernteweg, Albert-Köhler-Straße, Thüringer Straße, Badener Weg, Am Stadtrand, Bayernweg, Auesiedlung, Weststraße (alte Sachsenallee Nr. 1 bis Nr. 49 (alle ungeraden Zahlen)

Stadtkurier 22/95

- Juni** **06.06.** OB Stetter gratuliert Familie Krasselt zur Silberhochzeit und würdigt gleichzeitig die jahrelange freiwillige Tätigkeit von Herrn Krasselt beim 4. Löschzug der FFW.
- Juli** **03.07.** Die Straße im Baugebiet Sachsenallee II/Wohnbebauung erhält die Bezeichnung Jöllenbecker Straße.
31.07. OB Stetter lädt zur Bürgerversammlung am 10.08. in die Gesauer Schule ein.
- Aug.** **19.08.** Neueröffnung des Motoristen-Teile-Zentrum in Gesau an der Siemensstraße.
23.08. Die Kleingärtner der „Roten Alm“ müssen sich an Richtlinien und an das Bundeskleingartengesetz halten.
26.08. Erdmuth Ranft geht nach über 50 Jahren Leben für die Kinder und den Folkloretanz in den Ruhestand.
28.08. Schwimmlager für die Viertklässler aus Gesau vom 14. -18. 08 im Sommerbad. Unter der Anleitung von Ruth Kulentschenko bekamen am Ende der Woche fast alle Kinder für ihre Fortschritte beim Schwimmen, Springen und Tauchen einen gültigen Schwimmnachweis.
- Sept.** **11.09.** In der Turnhalle der Sachsenalleeschule fand die 3. Sachsengala im Hallenradsportmit vollem Erfolg statt.
11.09. Oberbürgermeister Stetter übergab am 30.08. nach einjähriger Bauzeit den fertiggestellten Tunnelweg. Zu den Baumaßnahmen gehörten der komplette Austausch der Gasleitungen, die Schaffung von Telekomanschlüssen einschließlich der Breitbandverkabelung für die Grundstücke, der Austausch bzw. Sanierung der Abwasserkanäle, der Austausch der Trinkwasserleitungen sowie die Installation einer neuen Straßenbeleuchtung.



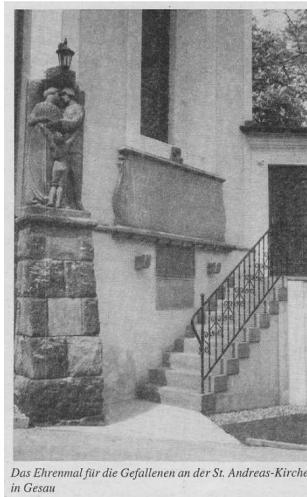
Nicht mehr wiederzuerkennen ist der Tunnelweg in Glauchau-Gesau nach seiner umfassenden Instandsetzung. Foto: Müller

FP 21./22.10.1995

- 12.09.** Zur Verlegung einer neuen Hochspannungsleitung wurde die Bahnstrecke in Schönbornchen sowie ein Straße mit einem 45-m-breiten Fangnetz gesichert.
- 18.09.** Am Hochwasserwochenende vom 1./2. September war auch der 4. Löschzug der FFW mit 13 Kameraden im Dauereinsatz in den Ortsteilen Niederlungwitz und Reinholdshain.
- In der Sachsenallee konnten am 09. September 37 der geplanten 59 Wohnungen an die Nutzer übergeben werden.
- 28.09.** Gegenwärtig werden am Westfalenweg ein Stauwerk und eine Pumpenstation für den Sammler in der Albert-Köhler-Straße gebaut.
- 30.09.** Am Hauptgebäude des Sportparks begannen die Bauarbeiten. Der Erbpächter INWO-Bau GmbH verordnet der „dunkelgrauen“ Kiste eine Kur.
- Okt. 01.10.** Die Gesauer feierten mit Pfarrer Wolfgang Eichhorn in der vollbesetzten Kirche das Erntedankfest.
- 09.10.** Für den Kindergarten Gesau wurde die Ausschreibung zur Sanierung der Sanitäreinrichtungen sowie zur Heizungsumstellung veröffentlicht. Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnbebauung Hofeweg/Schönbornchener Weg“ wurde vom Stadtrates am 14.09. aufgehoben.
- 24.10.** Die Kirchengemeinde feierte das Ende der Restaurierungsarbeiten an ihrer Kirche. Erstmals erklang auch wieder die Orgel.
- 27.10.** Der Ortschaftsrat fand mit der Stadtverwaltung eine einvernehmliche Lösung zur Turnhalle. Die Halle bleibt für den Schul- und Freizeitsport erhalten. Kosten für Reparaturen plant die Stadt ein.
- Nov. 06.11.** Der IV. Löschzug feiert sein 70jähriges Bestehen. Die 25 Kameraden mit Zugführer Brandmeister Jochen Glös sind im modernisierten Feuerwehrhaus technisch und räumlich gut für den Ernstfall gerüstet. Jochen Glös wurde während der Feierlichkeiten zum Oberbrandmeister befördert.

08.11. Vor 60 Jahren zum Totensonntag am 24.11.1936 wurde in der Gesauer Kirche der Orgelbälgetreter durch elektrisch betriebene Motorkraft ersetzt. Die Orgel wurde 1878 von Bärmig aus Werdau erbaut. Im Anschluss an den Totenfestgottesdienst erfolgte die Weihe des erweiterten Friedhofes. Durch den Zukauf eines Nachbargrundstückes wurde die Fläche um 1.800 m² erweitert.

20.11. Vor 75 Jahren am 07. November 1920 wurde das Ehrenmal für die im 1. Weltkrieg gefallenen Gemeindemitglieder an der Gesauer Kirche enthüllt.



Das Ehrenmal für die Gefallenen an der St. Andreas-Kirche in Gesau

Stadtkurier 47/95

20.11. Noch in diesem Jahr eröffnet im Glauchauer „Bankenviertel“ die Commerzbank. Das Provisorium im Container in der Quergasse hat damit ausgedient.

Der RZV berichtet über die überregionale Bedeutung des neuen Trinkwasserhochbehälters in Gesau. Besonders für das Wohngebiet Sachsenallee sowie die Gewerbegebiete Nord-West und Auesiedlung ist die stabile Wasserversorgung notwendig geworden. Der Hochbehälter dient der ständigen Reservierung von Trinkwasser in Glauchau. Eingespeist werden der Hochbehälter wie auch der Wasserturm Gesau aus der Fernwasserleitung von der Trinkwasseraufbereitungsanlage Burkersdorf.

Dez. 07.12. Der Winter hält uns weiter im Bann, noch bis Sonnabend bleibt es kalt.

12.12. In „Gesauer Bistro“ findet erstmalig eine Silvesterfeier statt.

18.12. Die Stadt Glauchau beabsichtigt, die Peniger Straße auf einem Teilstück einzuziehen.

22.12. Frauenmord im Regionalexpress nach Zwickau. Unweit des Haltepunkts Schönbornchen wurden Gepäck und Jacke der jungen Frau gefunden.

18.12. Anzeige:



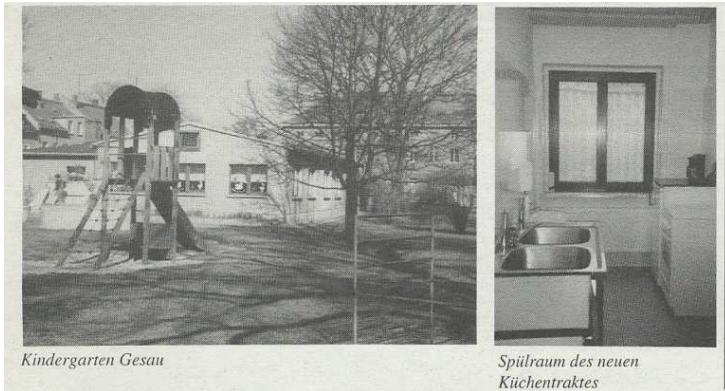
Stadtkurier 51-52/95

1996

- Jan. 02.01.** Mit viel Engagement gestalteten alle Klassen der Gesauer Grundschule die Weihnachtsfeier in der Turnhalle für Schüler und Eltern am 20.12.1994. Im Namen der Schulleitung bedankt sich Schulleiter Näser bei zahlreichen örtlichen Betrieben sowie bei den Eltern für die Spenden zur Unterstützung der Schule.
- Auch die Kinder des Kindergartens freuten sich über Spielzeug zum Weihnachtsfest gesponsert vom Daewoo-Autohaus Schubert und Hartig GmbH.
- 23.01.** In Glauchau boomt der Wohnungsbau. 1995 wurden für den Bau von mehr als 250 Wohnungen Baugenehmigungen erteilt. Am Südhang sollen auf 0,8 ha insgesamt 350 Wohnungen entstehen.
- Febr. 19.02.** Wegen der umfangreichen Bauarbeiten im Kindergarten Gesau sind die Kinder inzwischen Stammgäste im Kindergarten Sachsenallee.
- März 01.03.** Zur Ortschaftsratsitzung am 28.02. befürworteten die Räte den geplanten Bau eines Chemiegroßhandels im Industriegebiet Nord-West. Ortsvorsteher Rolf Scheurer hatte sich im Vorfeld ähnliche Standorte im alten Bundesgebiet angeschaut und diese als sicher eingestuft. Allerdings besteht beim Transport der chemischen Stoffe auf den Straßen ein gewisses Risiko. Außerdem befassten sich die Ortschaftsräte mit der geplanten Wohnbebauung „Auesiedlung II“. Sie stimmten der verkleinerten Variante zu.
- Zum Weiteren kam es zum Beschluss, die im Vorhaben- und Erschließungsplangebiet „Am Südhang“ neu entstehenden Straßen wie folgt zu benennen: Am Südhang und Am Wasserturm
- 04.03.** Der Radfahrverein „Gesau-Oberschindmaas“ holte 3 Bezirksmeistertitel bei den Wettkämpfen in der Turnhalle der Sachsenalleeschule, Simone Falke bei den Juniorinnen, Torsten Naumann/Enrico Dörr im Zweier der Schüler und Doris Falke die den Frauen.
- 29.03.** Überfall auf die Totaltankstelle, Meeraner Straße. Täter flüchtet mit 8.000 DM auf einem Kleinkraftrad.
- April 03.04.** Die grundlegende Erneuerung des Brandheideweges und des Hermann-Löns-Weges nach den Kanalarbeiten wird bei einer Begehung vom Technischen und Umweltausschuss favorisiert.

09.04. Vor 75 Jahren am 20.04.1921 starb einer der bekanntesten Bürger Gesaus, Herr Ludwig Wilde. Er war Schulhausmeister und Totenbettmeister, später Schutzmann, Nachtwächter und Glöckner. Er starb kurz vor seinem 70. Geburtstag.

15.04. Der Kindergarten feiert nach 5monatiger aufwendiger Renovierung wieder Einzug. Zur Präsentation der Räume sowie der Vorstellung der Konzeption der Einrichtung lädt das Kindergartenteam am 23.04. zum Tag der offenen Tür ein.



29.04. Mit dem Musical von der „Vogelhochzeit“ dankten die Kinder und Erzieherinnen am 22.04. den Bauunternehmen, den Eltern und den Hausmeistern für die Unterstützung während der Rekonstruktion. Die Leiterin Heidi Ludwig erwähnte besonders die Neugestaltung der Küche und der Sanitäreinrichtungen sowie den Einbau der Fußbodenheizung in den Gruppenräumen.

26.04. /27.-28.04. Mit dem Problem Brandheideweg befasste sich den Ortschaftsrat zur letzten Sitzung. Tritt die Straßenausbaubeitragssatzung in Kraft, kommen auf die Bürger erhebliche Kosten zu.

Der Vorschlag des Technischen Ausschusses, das Gebiet „Auesiedlung II“ als Gewerbegebiet vorzuhalten, wird als „erschreckend“ abgelehnt.

29.04. Aufgrund der Fusionen der Sparkasse Chemnitz, sowie der Kreissparkassen Hohenstein-Ernstthal und Glauchau erhalten die Glauchauer Sparkassenkunden ab 20.05. eine neue Bankleitzahl, eine neue Kontonummer sowie eine neue Geheimzahl.

Mai 03.05. Den Ortsteil plagen nicht wenige Verkehrsprobleme. So soll der Fußgängerüberweg an der Kirche keine neue Markierung erhalten. An der Kurve Erbschänke fehlt ein Fußweg und an einigen Straßen ist die Verkehrsreglung nicht eindeutig geregelt.

04.05. Gesauer Feuerwehrleute erringen beim bundesweit offenen Schlauchbootwettkampf den 4. Platz.

06.05. Aus Anlass des 65. Geburtstages des Gesauer Künstlers Johannes Feige erfolgte in der Galerie „art gluchowe“ eine Ausstellungseröffnung.

11.05. Zum 11. Mal feiert der IV. Löschzug der FFW sein Frühlingsfest am Gerätehaus Schönbörrncher Weg.

13.05. Nach Abschluss der Festwoche zur Wiedereröffnung des Gesauer Kindergartens erfolgt der Dank für die große Unterstützung und Mithilfe.

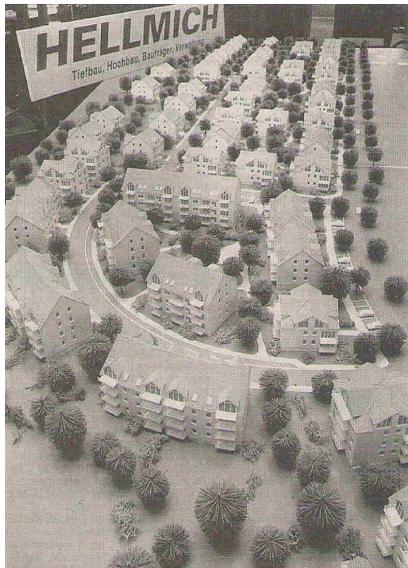
15.05. Die Gesauer Schule hat 17 Schüler der 3. und 4. Klassen einer Prager Schule zu Gast. Die tschechischen Schüler nehmen am vertiefenden Deutschunterricht teil. Ein Gegenbesuch im nächsten Jahr ist vorgesehen.

28.05. Das Landhotel „Billing“ wird in der „Wochen Zeitung“ vorgestellt. Es präsentiert sich mit gemütlicher Gaststube, Biergarten und komfortablen Zimmern.

Juni 10.06. Zur 19. Öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 19.06. stellt die Kirchgemeinde St. Andreas ihre Pläne zum Bau eines Gemeindezentrums am Hofeweg vor.

Am 12.06. sind alle Bürger zur Vorbereitung des Ortschaftsfestes in den Beratungsraum des Feuerwehrhauses eingeladen.

15./16.06. Die FP berichtet von einer Pressekonferenz mit Walter Hellmich, dem Firmeninhaber der Baugruppe, über das Baugeschehen am Wohnpark Südhang. Auf dem Hanggelände mit 45 Metern Höhenunterschied werden einmal 500 Wohnungen entstehen davon 100 in diesem Jahr.



FP 15./16.06. Model Wohnpark Am Südhang

17.06. Der Elternrat des Kindergarten Gesau bedankt sich für das gelungene Kinderfest am 02.06.

26.06. Zur Bürgerversammlung am 24.06. mit OB Stetter wurden die alten Probleme wie der Zustand des Brandheideweges, der Fußgängerübergang an der Kirche und der fehlende Fußweg am Schönbörrnchener Weg angesprochen. Lösungen konnte das Stadtoberhaupt allerdings keine aufzeigen.

29.06. Die Sachsenlandhalle wurde vorgestern offiziell für den Betrieb freigegeben. In wenigen Tagen ist diese auch für den Vereinssport nutzbar.

Juli

01.07. Das Ordnungsamt der Stadt Glauchau bedankt sich bei den Bewohnern der Albert-Köhler-Straße für ihr Verständnis für die monatelangen Straßenbaumaßnahmen seit 1995. Nach Beendigung der Arbeiten sollten jedoch die bestehenden Verkehrsregelungen wieder eingehalten werden.



Fotos: Chronik des Vereins Siedler II e.V. Glauchau

Das Aufbringen einer Asphaltdecke auf der 770 m langen Straße bildete den Abschluss der Arbeiten.

08.07. Aus sicherheitstechnischen Gründen wird ab sofort die Brücke zur Zufahrt in die Bachstraße in Höhe der Fleischerei Türpe gesperrt.

10.07. Das Tief „Imke“ lässt die Zwickauer Mulde gefährlich anschwellen. In der Albert-Köhler-Straße muss ein Keller durch die Gesauer Feuerwehr ausgepumpt werden. An der Zwickauer Mulde besteht Alarmstufe II.

12.07. Im Garten der Fam. Schumann, Höckendorfer Weg, wächst eine Sonnenblume über 2 m hoch.

16.07. Der Brutversuch der Gesauer Störche endet tragisch. Die Jungvögel werden von ihren Eltern verlassen und verendeten.

Aug.

05.08. Auf dem Schönbörnchener Weg wird unter der Bahnbrücke eine Gasleitung verlegt. Deshalb Vollsperrung der Straße für 3 Tage.

12.08. In Vorbereitung der Planung für die Bundesautobahn A 4 im Bereich Höckendorf werden Baugrunduntersuchungen angekündigt.

OB Stetter stattet dem Dachdeckermeister Siegfried Hornig in seinem Betrieb in der Albert-Köhler-Straße einen Besuch ab. Seit 1967 für die Kunden tätig, möchte er nun seinen Betrieb aus dem Wohngebiet in die Unterstadt verlegen.

13.08. Sonnabendnacht wurde in Höhe der Bushaltestelle Schönbörnchen auf der B175 ein Fußgänger schwer verletzt.

19.08. Die Einweihung der neuen Sachsenlandhalle erfolgt mit einer Eröffnungswoche vom 31.08. – 08. September. Mit den vielfältigsten Veranstaltungen wird sich die Sport- und Kulturhalle präsentieren.



FP 16.08.1996

Zur Eröffnungsveranstaltung am 16.08. präsentierten sich u.a. die Kunstradfahrer vom RV Gesau-Oberschindmaas. Sie haben jetzt in der Sachsenlandhalle ideale Trainingsbedingungen.

Sep. 04.09. In der Brandheide etabliert sich das Siedlerfest zu einer festen Institution. 400 Besucher waren am 31.08. zum Feiern auf die Festwiese am Vereinshaus gekommen.

10.09. Bau des Gehweges an der Meeraner Straße in Gesau. Die Schüler der Wilhelm-Stolle-Schule können bald einen sicheren Fußweg an der engen Ortsdurchfahrt nutzen.

16.09. Die Anlieger der Albert-Köhler-Straße feierten am Wochenende ihr erstes Siedlerfest unter der Leitung der Siedler II e.V. auf dem Festgelände bei Inges Cafe. Anlass war der Beginn der 60jährigen Besiedlung des Straßenzuges.



Oesterreicher Straße ca. 1936 Foto: privat

23.09. Zum ersten Ortschaftsfest auf dem Sportplatz in Höckendorf am 28.09. wird es neben vielen Attraktionen auch Vorführungen des Radfahr-

vereins Gesau/Oberschindmaas sowie den Auftritt des Richard-Röber-Chores geben.

In Würdigung des ersten Gesauer Schulhausbaues vor 375 Jahren wird am gleichen Tag eine Erinnerungstafel am Pfarrweg aufgestellt werden.

Okt. 06.10. OB Stetter stattet dem Ingenieurbüro für Bauwesen Alfred Bour+ Partner einen Besuch ab. Seit 1993 befindet sich das Unternehmen auf dem Tunnelweg 46.

09.10. Im Bereich Glauchau beträgt die Arbeitslosenzahl im September 15,9 %. Zum Vormonat sind es 0,6 % weniger Arbeitssuchende.

Einen spannenden Schultag erlebten 2 Klassen der Schule bei der Feuerwehr. Die Brüder Schwarzenberg führten den lehrreichen Unterricht durch.

14.10. Am Tag der deutschen Einheit feierten die Glauchauer am Stausee den Wiedereinstau. Nach vielen Jahren der Ungewissheit fließt endlich wieder Wasser.

17.10. Seit 1960 leitet der nun 65jährige Johannes Feige den Mal- und Zeichenzirkel. Da die Räume der Wirkungsstätte im ehemaligen Spinnstoffwerk abgerissen wurden, haben die Künstler ihr neues Domizil in Räumen der „Sachsentrans“ aufgeschlagen.

21.10. Der Ortschaftsrat bedankt sich bei den vielen Helfern und Sponsoren für den tollen Erfolg des 1. Ortschaftsfestes.

25.10. Zur Ortschaftsratssitzung wurde die Dringlichkeit zur Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes für Schönbörnchen und den Schönbörnchener Weg hervorgehoben. Durch das Baugeschehen am Südhang besteht eine erhöhte Gefahr für Fußgänger und Radfahrer. Es erging die dringende Forderung an die Stadtverwaltung im gefährlichsten Bereich Tempo 30 festzulegen. Nach wie vor besteht der Wunsch der Stadtverordneten eine fußläufige Verbindung nach jenseits der Eisenbahnlinie herzustellen.

28.10. OB Stetter besuchte den Handwerksbetrieb von Hermann Schmieder. Seit der Gründung der Firma 1989, in der es um neue Heizungsanlagen sowie um Sanitär-, Gas- oder Wasserinstallationen geht, baute sich das Unternehmen kontinuierlich auf.

Nov. 01.11. Die großen Einkaufsmärkte locken mit verlängerten Öffnungszeiten bis 20.00 Uhr.

07.11. Vor 60 Jahren konnte im Tunnelweg 18 ein mechanischer Weihnachtsberg bewundert werden. Willy Mehlhorn hat das interessante Schauspielstück erstellt. Das Hintergrundbild malte Lehrer Flehmig.

11.11. Die Gesauer freuen sich über die neue Wegführung zwischen Dorfstraße und Höckendorfer Weg. Durch den neuen 110 m langen Fußweg entlang der Meeraner Straße wurden vor allem der Schulweg sowie der Weg zur Turnhalle sicherer.

16./17.11. In der Brandheide stattete die Stadtverwaltung den Spielplatz mit neuen hölzernen Spielgeräten im Wert von 20.000 M aus. Kurt Gläser, Heimverwalter des Siedlerverbandes, sorgt mit für Ordnung und Sauberkeit auf dem Gelände.



Stadtkurier 03/97

28.11. Der Neubau der Brücke über den Gesauer Dorfbach verzögert sich. Am Fertigstellungstermin 07.03.1997 soll sich nichts ändern. Die Brücke wird künftig nur noch eine Breite von 4 m haben.

29.11. Im Mai 1995 eröffnete in der Siemensstraße 14 ein Küchencenter. Die Inhaber Jörg Funke und Tom Burkhardt begannen 1990 am Heinrichshof mit ihrem Handelsunternehmen.

Dez. 09.12. Die Weihnachtsfeier der Wilhelm-Stolle-Schule findet am 19.12. in der Turnhalle statt. Die Ausgestaltung erfolgt von den Klassen und der Musikschule Fröhlich.

13.12. Der Chor des Agricola-Gymnasiums gibt am 15.12. in der Kirche ein Weihnachtskonzert.

Zum Abschleppverband des Chemnitzer Landes (gegründet im März 1996) gehören:

Citroen Autohaus Meeraner Straße 65

Honda-Autohaus Lorenz Meeraner Straße 174

Daewoo Autohaus Schubert & Hartig GmbH Meeraner Straße 65

Abschleppverband Glauchau Sommer-Schnurrbusch GbR

Meeraner Straße 180

Jörg Schnurrbusch Autolackier-Fachbetrieb Meeraner Straße 180

14./15.12. Der Haltepunkt Schönbörnchen befindet sich in einem maroden Zustand. Keine Warthalle, kein Fahrkartenverkauf, keine Toilette. Das Haus ist mit 100 m² Grundfläche das kleinste Bahnhofsgebäude im Landkreis.

17.12. Die Commerzbank komplettiert das Bankenviertel in Glauchau.

20.12. Matthias Hesse wird zur Ortschaftsratsitzung als neues Ortschaftsratsmitglied berufen. Er tritt die Nachfolge von Sylvia Pawel an, die aus beruflichen Gründen den Austritt erklärte.

Der Bau des Brandheideweges ist wegen Geldmangels nicht mehr im Haushaltplan 1997 vorgesehen.

27.12. Am Heiligabend wurde in der Kirche das Krippenspiel während 3 Aufführungen dargeboten. Zur Nachtvorstellung störten 2 Personen das Geschehen.

28./29.12. Es gab weiße frostige Weihnachten mit Sonnenschein.

Jahresende Kälterekordwerte in Sachsen. Die Elbe ist fast zugefroren. In der Unterstadt muss die Wasserversorgung wegen vieler Havarien durch Wasserwagen abgedeckt werden.



Winter in Gesau Stadtkurier 01/96

1997

Jan. *In der Neujahrsnacht 1936/37* erlebten die Gesauer Bewohner eine besondere Überraschung. Vom Turm der St.-Andreas-Kirche blies zum Jahreswechsel erstmalig das neugegründete Gesauer Posaunenquintett unter Leitung von Kirchner Wolf.

04.01. Wasserhavarie an der Ortsverbindungsstraße in Gesau. Die Versorgung erfolgte teilweise mit Wasserwagen.

13.01. Bekanntmachung: Die neugeschaffene Straße „An der Sachsenlandhalle“ wird zur öffentlichen Straße gewidmet und als Ortsstraße eingeordnet.

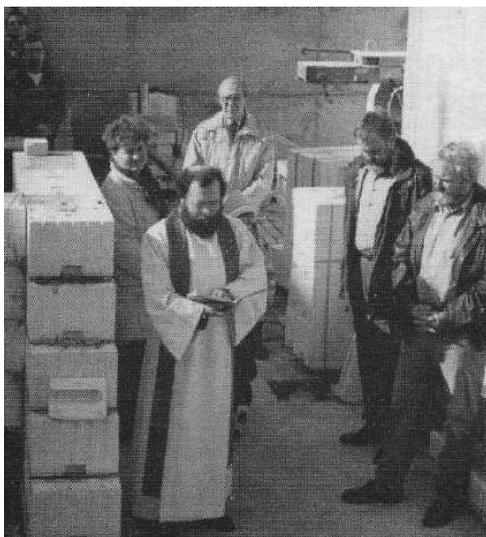
Vor 100 Jahren am 03.01 1897 beschenkte die „Sächsische Fechtschule“ Gesau in ihrem Vereinslokal acht Kinder und zwei Erwachsene. Der Pastor, Herr Sonntag, eröffnete die Veranstaltung mit einer erhebenden Ansprache.

15.01. Der Ortschaftsrat stimmte der Aufstellung und Auslegung des Bebauungsplanes zur Verkehrstechnischen Erschließung des Industriegeländes Nord-West mit gemischten Gefühlen zu. Beim geplanten Bau des Güterverkehrszentrums werden 15 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche der Gemarkung Höckendorf zerstört.

16.01. Der Wohnpark „Südhang“ wächst. Im vergangenen Jahr wurden 62 von insgesamt 500 geplanten Wohnungen übergeben.

Febr. 10.02. Der Stadtrat beschloss am 30.01.1997 die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur „Verkehrstechnischen Erschließung des Industriegeländes Glauchau Nord-West im Stadtgebiet Gesau-Höckendorf (Teil II: GVZ-Modul Höckendorf)“

März 03.03. Auf dem Gelände des ehemaligen Gemeindehauses Hofeweg 1 erfolgte am 02.03.1997 die Grundsteinlegung des neuen Gemeindehauses mit Pfarrer Eichhorn.



Stadtkurier 11/97

03.03. Die Glauchauer Wohnungsbaugenossenschaft eG saniert ihre Wohngebäude im Wohngebiet Sachsenallee. Nach Abschluss der Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Österreicher Straße folgen die Arbeiten an den restlichen 7 Gebäuden bis zum 31.10.1997.

05.03. Der Seiferitzer Weg in Höckendorf wird bis 10.03. wegen Anbindungsarbeiten für die Trinkwasserhausanschlüsse voll gesperrt.

14.03. Zur Sitzung des Ortschaftsrates am 12.03. konnte das Glauchauer Ordnungsamt noch kein Verkehrskonzept für Schönböörnchen vorlegen. Das Verkehrsaufkommen vor allem am Schönböörnchener Weg ist durch den Bezug der ersten Häuser am „Südhang“ bereits jetzt schon angestiegen. Des Weiteren beauftragte der Ortschaftsrat die Stadtverwaltung die Möglichkeit zu prüfen, einen Verbindungsweg zwischen Nürnberger Straße und dem Wäldchen am Ziegeleiteich zu errichten.

19.03. Die Brücke über den Gesauer Bach ist im Bau. Wegen witterungsbedingten Verzögerungen ist der neue Fertigungstermin Mitte April geplant.

24.03. OB Stetter besuchte die CNC Werkzeugschleiferei Wenzel am Tunnelweg. 1980 begann Peter Wenzel an diesem Standort mit seiner Firma. Geplant sind der Neubau einer Werkhalle sowie der Kauf neuer moderner Maschinen.

April 07.04. Ein Trödelbasar findet am 12.04. in allen Klassenzimmern der Schule statt. Eltern und Interessenten sind eingeladen.

17.04. Die Instandsetzungsarbeiten zur Verbreiterung der Dorfstraße an der Schule haben begonnen. In ca. 4 Wochen wird die Fahrspur 3,50 m breit sein und ab Hintereingang der Schule bis zur Einmündung in den Schönböörnchener Weg einen separaten Schulweg vorweisen.



FP 17.04.1997

21.04. Für das Ortschaftsfest am 26./27.09. werden freiwillige Helfer gesucht.

22.04. Seit nunmehr 100 Jahren besteht das Baugeschäft Krasselt. Der Begründer Martin Krasselt veränderte ab 1897 mit seinem Bauunternehmen das dörfliche Bild Gesaus entscheidend mit.

28.04. Zum Tag der erneuerbaren Energien in Sachsen informierte Eberhard Schröter in Gesau etwa 30 Interessierte über Solaranlagen.

28.04. Der Neubau der Zentralkläranlage des Abwasserzweckverbandes Glauchau-Lungwitztal an der A4 geht voran. Der Probetrieb soll im III. Quartal beginnen.

30.04. Am Südhang sind seit Baubeginn Mitte 1996 132 Wohnungen durch die Hellmich-Baugruppe fertiggestellt worden.

Mai **05.05.** Rolf Scheuer betrachtet in einem Artikel die sich ständig verändernden Lebensbedingen für die Bürger von Gesau, Höckendorf und Schönbornchen durch die Bebauungen seit Ende des 19. Jahrhunderts.

07.05. Am neuen Gemeindezentrum wurde Richtfest gefeiert.

09.05. In Gesau wurde in der Brandheide ein Streetballplatz übergeben, finanziert durch die Stadt Glauchau und die Hellmich-Baugruppe.

16.05. *Vor 75 Jahren am 20.05.1922* feierte im Gesauer Gasthof der Militärverein die 50jährige Jubelfeier. Die Festrede hielt Pfarrer Schumann.

Vor 100 Jahren bildete sich der Radfahrer-Verein „Fortuna 1897“ Gesau.

Juni **02.06.** Wegen der Auswechslung der Gasleitung am Höckendorfer Weg wird die Straße zwischen Meeraner Straße und Am Staubholz nur einspurig in Richtung Höckendorf befahrbar sein.

04.06. Das 100jährige Ensemble der ehemaligen Gemeindeverwaltung Gesau wird grundhaft instand gesetzt.

09.06. Anlässlich der Glauchauer Kirchenmusiktage findet in der Gesauer Kirche ein Kammermusikabend mit dem Glauchauer Barocktrio statt. Die Hortkinder der Schule Gesau bedanken sich bei den Sponsoren für die Unterstützung ihres Kinderfestes.

09.06. Der Radsportfunktionär Lutz Falke vom RV Gesau-Oberschindmaas wurde für seine verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- und

Jugendarbeit in der Landeshauptstadt durch den Kulturminister mit dem „Joker“ ausgezeichnet.

23.06. Die Kunstradfahrer de RV Gesau-Oberschindmaas feiern den 100. Geburtstag ihrer Bestehens der mit dem Verein „Fortuna“ seine Geburtsstunde erlebte.

23.06. Der Kindergarten profitiert von AB-Maßnahmen in Regie der Stadt Glauchau bei der Spielplatzgestaltung (u.a. Montage der Sitzecken und Spielgeräte).

30.06. An der Meeraner Straße zwischen Tunnelweg und Höckendorfer Weg wird bis 31.07. die Gasleitung ausgewechselt.

Juli

Aug.

04.08. Die Kleingartenanlage „Schaffendes Volk“ Am Erlensteig besteht seit 1933. Damals schenkte ein Gesauer Gutsbesitzer arbeitslosen Glauchauern ein Stück seines Landes, damit sie Kartoffeln, Gemüse und Obst selbst anbauen können.

04.08. Vor 50 Jahren am 09. August 1947 fand in der Turnhalle die Entlassungsfeier für die Schulabgänger statt. Der Schulleiter Herr Härtel sprach zur Begrüßung und Klassenleiter Herr A. Frenzel richtete die Abschiedsworte an seine abgehenden Schüler.

06.08. Die Hortkinder berichten über ihre tollen Ferienerlebnisse

07.08. Während einer Verkehrskontrolle in Gesau mussten sich im Morgenrauen 116 Autos einer technischen Überprüfung stellen. 17 Fahrer zahlten ein Bußgeld.

18.08. OB Stetter berichtet über die rege Bautätigkeit in der Großen Kreisstadt Glauchau. So werden in Gesau am Kindergarten die erfolgten Rekonstruktionsarbeiten der Vorjahre mit dem Anbringen der Wärmedämmung und dem Außenputz abgeschlossen. An der Schule sind die Vorbereitungen zur Sanitärerneuerung im Gange.

20.08. In der FP wird über das Siedlerfest in der Brandheide berichtet.



Lautstark rief Heinz Klaffenberger beim Brandheidefest die Teilnehmer und die Preise für das Glücksrad aus. Foto: Müller

25.08. Auf der Meeraner Straße zwischen Seiferitzer Weg bis zur Tankstelle erfolgt die Verlegung von Telekomkabeln.

Sept. 01.09. Die Stadtverwaltung Glauchau schreibt den Verkauf eines Baugrundstückes am Hofeweg aus.

- 08.09.** Erzieherinnen des Schulhortes Gesau und Heinz Wagner renovierten in den letzten Ferientagen die Horträume.
- 15.09.** Ortsvorsteher Rolf Scheurer stellt das Programm zum Ortschaftsfest am 26.09.1997 vor. Seniorennachmittag, Flohmarkt, Kinderfest, Lampionumzug, Tanz mit der Gruppe Heinz und für Mutige besteht die Möglichkeit, den Turm der Andreaskirche zu besteigen.
Der Ortschaftsrat befasst sich zur Sitzung am 17.September u.a. mit der Errichtung eines Nahversorgungsmarktes Am Südhang.
- 20.09.** Der Ortschaftsrat stimmt für das Einkaufszentrum „Am Südhang“. Im Februar 1998 ist die Eröffnung geplant.
- 22.09.** „Die Kneipe“ in der Meeraner Straße 102 begeistert mit Adrian Burns aus Washington seine Gäste im vollbesetzten Haus.
- 24.09.** Das Autohaus „Schubert & Hartig GmbH Gesau“ weiht die neuen Geschäfts- und Ausstellungsräume ein.
- Okt. 04.10.** Im Wohngebiet „Südhang“ wurde eine Sozialkontaktstelle der „Volk-solidarität“ eingerichtet.
- 13.10.** Der Ortschaftsrat bedankt sich für die zahlreich eingegangenen Geld- und Sachspenden zum Ortschaftsfest und blickt kritisch auf das Geschehen zurück.
- 20.10.** Die Neueröffnung der Fußgängerzone „Leipziger Straße“ erfolgt am 25.10.1997.
- 23.10.** Am 25.10. startet die neue Stadtbuslinie T101 vom Südhang zum Stadtzentrum. Der Betrieb erfolgt nur an Wochentagen. Der Fahrpreis für die Kurzstrecke (max. 3 Haltestellen) beträgt 1,30 DM.
- 27.10.** Der Kindergarten beging am 17.10. sein Herbstfest in der Turnhalle mit einem Märchenspiel der Eltern.
- Nov. 10.11.** Feierliche Einweihung und Inbetriebnahme der Zentralkläranlage Glauchau-Weidensdorf. Die Baumaßnahmen an der A4 begannen im Oktober 1995. Die offizielle Inbetriebnahme wurde im Juli 1997 vorgenommen
- 20.11.** Die Freifläche zwischen „Alter Sachsenallee“ und Bayernweg wird als kleine Parkanlage gestaltet.
- 24.11.** Der Physiker Eberhard Schröter erklärt anlässlich des Tages der erneuerbaren Energiequellen sein alternatives Energiesystem an seinem Einfamilienhaus.
- 25.11.** Resonanz nach 4 Wochen Citybusbetrieb: „Wir brauchen keinen Bus“. „Die weißen, mittlerweile verblichenen Buchstaben auf dem Asphalt zwischen Schönbörschener Weg und Albert-Köhler-Straße zeugen noch immer von einer Nacht-und-Nebel-Aktion gegen die neue Buslinie.“ Zitat aus der FP. Doch viele Bürger möchten die neue Linie nicht mehr missen.
- Dez. 08.12.** Der städtische Kindergarten Gesau wird von der Amtsleiterin des Schul-und Sozialamtes Frau Müller vorgestellt.
- 17.12.** Am 2. Advent wurde das neue Gemeindezentrum der St. Andreas Gemeinde feierlich eingeweiht. In die Schar der zahlreichen Gratulanten reihte sich Johannes Feige mit einem Holzschnitt des Bildnisses von St. Andreas ein. Das Kunstwerk schmückt das Foyer des Hauses.



An den Schlüsselbund paßt er nicht gerade, der symbolische Passepartout fürs neue Gesauer Gemeindezentrum, den Bauexpert-Geschäftsführer Christian Günther (li) an Pfarrer Wolfgang Eichhorn und Landesbischoff Volker Kreß (mitte) übergibt. Foto: Müller

Sachsenringblick 17.12.1997

17.12. Der Chor des Agricola Gymnasiums gab vor riesiger Fangemeinde in der Gesauer Kirche ein Weihnachtskonzert.

22.12. In Auswertung des bisherigen Probebetriebes der City-Buslinie T-101 wird es im neuen Jahr einige Veränderungen geben. So wird das Gewerbegebiet „Auesiedlung I“ mit der Haltestelle Famila angefahren sowie die Streckenführung in der Stadt verändert.

27.12. Die Aufführungen des Krippenspieles in der Kirche waren bis auf den letzten Platz gefüllt. Unter Leitung von Pfarrer Wolfgang Eichhorn wurde das Krippenspiel 2mal aufgeführt.

1998

Jan. 12.01. Jahresrückblick des Ortsvorstehers Rolf Scheurer. Er dankt den Bürgern von Gesau, Höckendorf und Schönbornchen für ihre Bemühungen, mit der Gestaltung ihrer Grundstücke das Ortsbild zu verschönern. Sein Dank gilt auch allen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Weise für die Ortschaft einsetzten. Als Beispiel benennt er Frau Lorenz und Herrn Melzer.

12.01. Die Bäckerei Meiner feiert 5jähriges Jubiläum nach der Geschäftsübernahme durch Jörg Meiner und Frau im Jahr 1993. In dritter Generation wird die Bäckerei seit 1930 als Familienbetrieb geführt.

Febr. 24.02. Die neue Sachsenlandhalle wird zum Besuchermagnet. 1997 kamen mehr als 107.000 Zuschauer zu den verschiedenen Veranstaltungen.

24.02. Die Glauchauer Ortsteile erhielten 16 Ortseingangsschilder im gesamten Stadtgebiet. So stehen u.a. an der Meeraner Straße in landwärtiger Richtung Schilder für Gesau und Höckendorf.

- März 06.03.** Das Integrationswerk Westsachen (IWS) möchte als Freier Träger den Kindergarten Gesau übernehmen. Die Konzeption sieht vor, die Kinder schon im frühen Alter mit der englischen Sprache vertraut zu machen.
- 30.03.** Der Fliesenleger Fachbetrieb von Wolfgang Jakob in der Albert-Köhler-Straße besteht seit 20 Jahren. Am 01.04.1978 gründete der Ofenbau- und Fliesenlegermeister seinen Handwerksbetrieb.
- April 06.04.** Mit Beschluss des Stadtrates wird die Stadtlinie 101 mit wenigen Einschränkungen weiterhin bedient. Die Beförderung übernimmt ab 01.04.1998 ein Glauchauer Unternehmen mit einem Kleinbus.
- Vor 75 Jahren am 25.04.1923** erhielt Herr Riedel aus Schönbornchen einen 1. Preis für seine selbstgezogene Stute. Er nahm an einer Stutenschau unter Leitung des Landesstallmeisters vom Landesgestüt Moritzburg in Jerisau teil.
- Entwicklung der Einwohner der Stadt Glauchau von 1989 bis 1997: von 30.498 Einwohnern im Jahr 1989 verringerte sich die Einwohnerzahl auf 27.614
- 22.04.** Im neuen Gemeindezentrum Gesau finden vom 22.- 26.04. Kindertage statt. Am Sonnabend steigt eine Kinderfete und den Abschluss der Kinderwoche bildet der Familiengottesdienst am Sonntag in der Kirche Niederschindmaas.
- 27.04.** Feststellung und Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Verkehrstechnische Erschließung des Industriegeländes Glauchau Nord-West im Stadtgebiet Gesau-Höckendorf“
- 29.04.** Johannes Feige präsentiert im Glauchauer Ratshof Skizzen seiner Urlaubsreisen.
- Mai 18.05.** Der Technische Ausschuss beschließt am 06.04.1998 die Vergabe von Bauleistungen an der Stützmauer Schule Gesau. Stadtkurier 21-22/98
- Juni 02.06.** Frau Annerose Fiedler eröffnete am 11.05. in der Albert-Köhler-Straße ihren Meisterbetrieb für Kosmetik und Nagelmodellage.
- Die Firma Laub GmbH lädt am 06.06. zur Neueröffnung der Bäderausstellung im neuen Firmensitz in der Siemensstraße ein.
- 02.06.** Die Feuerwehrleute erkämpften bei ihrer 6. Teilnahme im Schlauchbootwettbewerb in Ahle Bünde den Wanderpokal.
- 04.06.** Der RZV lud zum traditionellen „Tag der offenen Tür“ auf dem Gelände des Gesauer Wasserturms ein. Die Besucher erhielten einen Einblick in die Funktion der Wasserversorgung.
- 15.06.** Während einer Geschwindigkeitskontrolle auf dem Schönbornchener Weg war der schnellste Fahrer mit 59 km/h unterwegs.
- 16.06.** Im Gemeindezentrum besteht seit Anfang des Jahres ein Jugendkeller. Träger der offenen Jugendarbeit ist der Christliche Verein St. Andreas.



Diese Fläche am Rande der Großen Kreisstadt Glauchau, mit dem Namen „Güterverkehrszentrum-Modul Höckendorf“, wird sich demnächst in eine große Baustelle verwandeln. Vorgesehen ist, einen Autokhof nebst Tankstelle sowie Dienstleistungs- und Serviceeinrichtungen für Fahrpersonal und Kraftfahrzeuge zu errichten. Foto: Edgar Müller

FP 27.-28.06.1998

- 29.06.** Schüler der Wilhelm-Stolle-Schule betreuten die in Glauchau weilenden Kinder aus Tschernobyl am ersten Tag nach ihrer Ankunft.
- Juli**
- 04.07.** Die Schulhofmauer wird mit einem Betonkorsett auf einer Länge von 32 m stabilisiert.
- 09.07.** Der Chor des Agricola-Gymnasiums tritt zu seinem ersten Sommerkonzert in der Gesauer Kirche auf.
- 13.07.** Die Kinder aus Tschernobyl waren zu Gast im Gemeindezentrum Gesau. Ein Video über das neue Testament in Landessprache sowie eine selbstgebackene „Riesenschlange“ zum Vernaschen gehörten zum Programm.
- 20.07.** Helga Scheurer, Schulleiterin des Georgius-Agricola-Gymnasiums, dankt in ihrem Schuljahresrückblick dem Vater einer Schülerin, Herrn Malermeister Volker Bergmann, Brandheideweg, für die tatkräftige Mithilfe bei der Ausgestaltung eines Klassenzimmers.
- 30.07.** Im Wohnpark Südhang wurden von den geplanten 95 Wohnhäusern bisher 58 fertiggestellt, vollständig verkauft und zu 94% vermietet. Es stehen Ein- bis Vierraumwohnungen von 40 bis 80 m² Größe zur Verfügung.
- 31.07.** Für den 1. Abschnitt des neutrassierten Stück der S 288 von der jetzigen Autobahnbehelfsabfahrt Höckendorf in Richtung Meerane erfolgten die Ausschreibungen. Baubeginn soll noch in diesem Jahr sein. Weiterhin wurde mit dem Planfeststellungsverfahren für die neue Autobahnanschlussstelle Höckendorf begonnen.
- Aug.**
- 01.08.** In der FP erscheinen Kritiken zu den Müllablagerungen an den Standorten der Glascontainer am Tunnelweg und in der Sachsenallee.
- 10.08.** Die Siedler der Brandheide feierten ihr 6. Sommerfest. Große Resonanz fand bei den Teenies die Kartbahn.
- 12.08.** Die Toilettenanlagen der Schule werden für 150.000 DM saniert mit komplettem Neubau über 2 Etagen. Schulleiter Dieter Näser hofft, dass mit dieser Maßnahme der Schulstandort Gesau gesichert werden kann.

12.08. 2 Störche haben sich auf dem Schornstein des Citroen-Autohauses in Gesau niedergelassen.

18.08. Der 73jährige Gesauer Kurt Berger ist begeisterter Hobbyradfahrer. 2-3mal pro Woche legt er insgesamt 100 km zurück und war schon 3mal bei der Tour „Sachsen fährt ab“ dabei.

Sept. 12.09. Heute findet auf dem Gelände der Turnhalle Gesau das Vereins- und Dorffest statt, zum ersten Mal unter der Schirmherrschaft des RV „Gesau-Oberschindmaas“.

14.09. Die Flutrinnenbrücke Waldenburger Straße ist am 03.09. nach nur 9monatiger Bauzeit wieder für den Verkehr freigegeben worden

19.09. In der vollbesetzten Kirche fand ein Festgottesdienst zum 150jährigen Bestehen der Diakonie in Deutschland statt.

27.09. Wahl zum Deutschen Bundestag *

28.09. Einladung zum 2. Siedlerfest in der Albert-Köhler-Straße, Treffpunkt in Inges Cafe.

Okt. 05.10. Am 24.09. war symbolischer Baubeginn für den 1. Bauabschnitt der S 288. Der 550 m lange Abschnitt reicht von der Autobahnbrücke parallel zum Seiferitzer Weg bis zur Meeraner Straße in Höckendorf.

05.10. Bei der Bundestagswahl ging die SPD mit 32,8 % der Wählerstimmen als Sieger hervor.*

10.10. Während des „Tages der offenen Tür“ im Wasserturm Gesau wurden Arbeiten der Künstler Johannes Feige, Gerhard Ahnert und Stephanie Schnabel zum Thema „Wasser als Lebensraum“ präsentiert.

19.10.



Kanalnetzerweiterung Schreiberweg, Brandheideweg und Hofeweg

Die im Rahmen dieser Baumaßnahme zu verlegenden Kanäle dienen der Ableitung des Schmutzwassers in diesem Siedlungsgebiet. Dazu müssen ca. 1.150 m Kanal DN 200 - DN 300 neu verlegt werden. Alles anfallende Schmutzwasser wird dann über die neu gebauten Kanäle und den Kanal in der Albert-Köhler-Straße zur Pumpstation Westfalenweg geleitet, von wo aus das Abwasser in den Sammler West gepumpt wird. Dieser transportiert das Abwasser zur Zentralkläranlage Weidendorf.

Mit den Arbeiten wurde im Mai 1998 begonnen. Zwischenzeitlich konnte das Teilstück Schreiberweg fertiggestellt werden, so daß 22 Haushalte ihre Kleinkläranlage bzw. abflußlose Gruben außer Betrieb nehmen können.

Zur Zeit verlaufen die Kanalbaumaßnahmen im Hofeweg und im Brandheideweg parallel. Nach Abschluß der Baumaßnahme werden insgesamt 95 Hausanschlüsse gebaut sein. Mit dem Kanalbau wurde auch eine Voraussetzung geschaffen, damit perspektivischer der Straßenneubau im Schreiberweg und im Brandheideweg erfolgen kann. Das Bauvorhaben, welches durch eine ortsansässige Firma realisiert wird, soll bis zum Jahresende abgeschlossen werden.

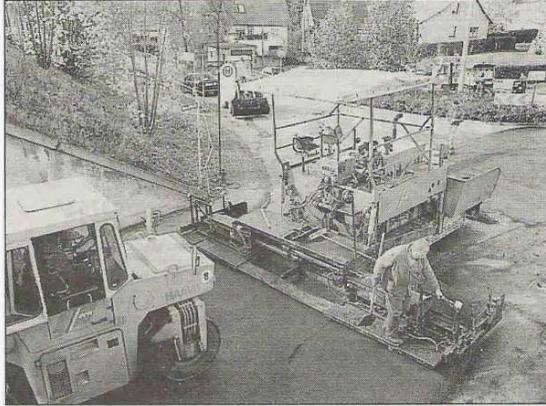
*Bild: Herr Kuzan und seine Mitarbeiter beim Verlegen von Abwasserrohr am Hofeweg
Foto: Schütz*

Stadtkurier 43/98

19.10. Die Westsächsische Gewerbeausstellung „WEGA 98“ findet vom 22.-25.10. in der Sachsenlandhalle statt.

29.10. Vollsperrung des Schönbornchener Weges vom 21.-23.10. von der Dorfstraße bis zur Albert-Köhler-Straße.

Schönbörnchener Weg wird instand gesetzt



Zwischen Gesau und der Albert-Köhler-Straße in Glauchau erhält der Schönbörnchener Weg eine neue Straßendecke. Die Arbeiten werden gemeinsam von der Firma JWV und dem städtischen Bauhof ausgeführt. Foto: Edgar Müller

FP 29.10.

- Nov. 02.11.** Zum Herbstfest des Kindergartens erlebten die Kinder die Märchenaufführung „Hänsel und Gretel“ und ließen sich Knüppelkuchen munden.
- 23.11.** Zum 01.01.1999 wird der Euro als Zahlungsmittel eingeführt. Bis Dezember 2001 ist die DM im Zahlungsverkehr rechtskräftig.
- 30.11. Vor 50 Jahren am 16.12.1948** fand in der Turnhalle eine Weihnachtsaufführung der Grundschule statt. Die Schüler zeigten das Stück „In Ruprechts Sack“.
- Umleitungsplan für den Neubau der Brücke Meeraner Straße veröffentlicht. Die Vollsperrung ist in der Zeit vom 30.11.1998-31.08.1999 vorgesehen.
- Dez. 07.12.** Zur Stadtratssitzung am 26.12. gab es Diskussionen zur geplanten Verlegung der S 288 neu, Bauabschnitt Ortsumfahrung Gesau. Die Variante 3, die bereits vom Ortschaftsrat Gesau favorisiert wurde, erhielt schließlich auch von den meisten Stadträten die Stimme.
- 14.12.** Zum Weihnachtskonzert lädt der Chor des Georgius-Agricola-Gymnasiums am 19.12. in die Kirche ein.
- 21.12.** Im Jahresrückblick geht der Ortsvorsteher Rolf Scheurer auf viele Verbesserungen in den Ortschaften ein wie den Abriss des baufälligen Sehnertsches Hauses in Höckendorf, die gelungene Rekonstruktion der „Verwaltung“, die Erneuerung der Toilettenanlagen in der Schule. Lobend hob er die von den Vereinen durchgeführten Feste sowie die zahlreichen Veranstaltungen der Kirche, der Schule und des Kindergartens hervor.
- 21.12.** Die Gesauer Kirchgemeinde plant eine Festwoche vom 31.01.-06.02. 1999 in der Sachsenlandhalle.
- 1999**
- Jan. 01.01.** Der Kindergarten Gesau ist mit Beginn des neuen Jahres in Trägerschaft des IWS.
- „€“ als eigenständige Währung eingeführt.

06.01. Der Abbruch der alten Flutrinnenbrücke Meeraner Straße beginnt am 11.01.1999.

Alte Brücke über die Flutrinne Meeraner Straße ist abgebrochen



Von der alten Brücke über die Flutrinne in Glauchau ist, wie man auf diesem Foto unschwer erkennen kann, außer Bauschutt nicht mehr allzuletzt zu sehen. Die Firma Pross und Klein aus Denzleritz hat am 11. Januar mit den Abbrucharbeiten an der Meeraner Straße begonnen. Foto: Edgar Müller

P 20.01.99

11.01. Die St.-Andreas-Kirche veranstaltet eine Festwoche der „Christsträger“ vom 31.01.-06.02.1999 in der Sachsenlandhalle mit Unterstützung der evangelischen und freikirchlichen Gemeinden Glauchaus.

13.01. Die Heizung in der Gesauer Schulturnhalle wird als letzte Kohleheizung der Glauchauer Schulen auf Gasbetrieb umgestellt.



Kohleschaukeln ist für den Hausmeister Jürgen Ruschinczyk derzeit noch ange-sagt, wenn er die Turnhalle der Schule in Glauchau Gesau heizt. Fotos (6): Edgar Müller

FP 13.01.

- 25.01.** Die Grundsteinlegung für das Skoda-Autohaus in der Grenayer Straße erfolgte am 06.01.99.
Günther Opitz veröffentlicht im Stadtkurier einen Bericht zur Orchesterschule Glauchau-Gesau.
- Febr. 01.02.** Im Stadtkurier 5/99 ist im Artikel „1840 erstmalig Schulbetrieb in Rothenbach“ über den Gesauer Johannes Gotthilf Eyfert zu lesen. Er war der erste Lehrer in Rothenbach.
- 10.02.** Bei bestem Winterwetter erfreuen sich Groß und Klein beim Rodeln an der Brandheide.
- 22.02.** In den Stadtkurieren 8/99 und 12/99 sind im Artikel „Königlich-sächsische Meilensteine und Postkurse um Glauchau“ von Günter Reitzenstein Ausführungen u.a. auch zu dem Halbmeilenstein in Gesau vor den Grundstücken Meeraner Straße 95,97 und 99 zu finden. Er stand auf dem Postkurs 170 nach Gößnitz.
- Die Festwoche der St.-Andreas-Gemeinde in der Sachsenlandhalle war ein großer Erfolg. Die Organisatoren danken allen Mitbeteiligten, die zum Gelingen der Veranstaltungen beitrugen. Sie laden weiterhin ab 18.02.99 zu einem Glaubenskurs an 7 Abenden in das Gemeindezentrum Gesau ein.
- März 02.03.** Am Sportpark werden innerhalb der nächsten eineinhalb Wochen alle 46 Pappeln gefällt.
- 15.03.** Vom 15.03.-30.04. wird auf der Meeraner Straße zwischen der Bushaltestelle und dem Höckendorfer Weg die Gasleitung ausgewechselt. Es erfolgt eine halbseitige Sperrung der Fahrbahn.
- 20.03.** Mit Hochdruck wird an der ersten Ausbaustufe des neutrassierten Stücks der Staatsstraße S 288 gearbeitet.
- April 19.04.** Zur Bürgerversammlung am 18.04. mit OB Stetter wurde hauptsächlich über die Straßenzustände in der Brandheide diskutiert. Auf Grund der Verlegung von Medienträgern wurde der Ausbau bisher zurückgestellt. Wenn spätestens im Jahr 2000 die Erneuerung der Trinkwasserleitung erfolgt ist, wird es möglich sein, aus Mitteln des Schwarzdeckenprogrammes die Straßenbaumaßnahme zu realisieren. Die gesetzliche Regelung der Erhebung von Straßenbaubeiträgen soll von Mitarbeitern der Kämmerei und dem Bauamt mit den betroffenen Bürgern in Gesprächen in der nächsten Zeit erörtert werden.
- In der Gesauer Schule werden seit 1992 Kinder mit einer Lese-Rechtschreibschwäche aus Glauchau, Meerane, Waldenburg und Umgebung in kleinen Lerngruppen über 2 Schuljahre intensiv betreut. Schulleiter Dieter Näser erinnert an den notwendigen Erweiterungsbau des Schulhauses vor 70 Jahren. Aus diesem Grund wird es am 21.04. in der Turnhalle eine Schüleraufführung unter dem Motto „Der Frühling hat sich eingestellt“ sowie einen Tag der offenen Tür am 24.04. geben.
- Vor 60 Jahren** am 04.04.1939 erhielt während der Fohlenschau des Pferdezüchtervereins Glauchau-Jerisau der Bauer Albert Fritsche aus Schönbörschen für seine Zuchtstute in der Klasse „2jährige Warmblut“ eine Staatsprämie.

Vor 60 Jahren am 12.04.1939 wurde in Rothenbach zur Schulaufnahme das von dem Gesauer Lehrer Flehmig verfasste lustige Osterhasenspiel „Der Tütenbaum“ aufgeführt.

23.04. Rennpilot Raiko Spranger startete in neugeschaffener Rennserie DTC-light als Nachwuchsfahrer in Oschersleben.

26.04. Ein Skoda-Autohaus wird am 01.05. an der Grenayer Straße eröffnet.

29.04. Ein Konzert der besonderen Art erleben die Gäste in der Gesauer Kirche mit Thomas Richers, Comedy- Künstler und Sänger sowie dem Pianisten Sammy Jersak.

Mai 08.05. Das Autohaus B&L erhält zum 3.Mal das Umweltsiegel.

10.05. Anlässlich des Frühlingfestes der FFW Gesau erfolgte die feierliche Weihe des neuen gediegenen Banners im Feuerwehrdepot.



Unter großer Anteilnahme der Gesauer Einwohner wurde das gediegene Banner des 4. Löschzuges der Glauchauer Wehr geweiht. Foto: Edgar Müller

FP 10.05.99

10.05. Zur 40.Ortschaftsratssitzung am 19.05. blicken die Räte auf die Arbeit in der vergangenen Legislaturperiode zurück. Außerdem werden sie über die Feierhallengebührensatzung beraten.

Zur Himmelfahrt laden die „Erschänke“, das „Landhotel Billing“ sowie „Inges Cafe und Bierstube“, die an diesem Tag 5jähriges Bestehen feiert, ein.

20.05. Vor 60 Jahren fand am 01.05.1939 der erste Spatenstich für 99 Wohnungen an der Sachsenallee statt.

Die Stadtlinie T-101 erhält ab 30.05. eine neue Linienführung. Die Streckenbezeichnung lautet: Nicolaibrücke-Südhang.

28.05. Im 100. Jubiläumsjahr der Glauchauer Bibliothek wurde am 25.05. in Gesau die neue Zweigstelle im Gebäude Schönbornchener Weg 1a eingeweiht.

Juni 02.06. Zum Internationalen Kindertag am 01.06. feierten die Kindergartenkinder ein Indianerfest.

07.06. Der Ortschaftsrat wendet sich mit einem Aufruf an die Bürger, Dokumente aus der Geschichte von Höckendorf und Schönbornchen zur Verfügung zu stellen. Anlass ist die Eingemeindung dieser Ortsteile vor 70 Jahren.

09.06. Die Bäckerei Zwicker Sachsenallee 1 bietet als neues Produkt Treberbrot an.

13.06. Kommunalwahlen (Stadtrat, Kreistag und Ortschaftsräte) sowie Wahlen zum Europaparlament.

21.06. Ergebnisse der Ortschaftsratswahl Gesau/Höckendorf/Schönb.:
4 Sitze CDU

Freund, Gerhard
Lippert, Michael
Nitzsche, Werner
Modrack, Michael

1 Sitz SPD

Scheurer, Helga

7 Sitze Wählergemeinschaft G/H/Sch

Beyerlein, Karl-Heinz
Scheurer, Rolf
Krasselt, Martin
Schumann, Heinz
Hesse, Matthias
Becker, Wolfgang
Billing, Jörg

Vor 100 Jahren am 18. 06.1899 fand im Gasthof Höckendorf ein Speiß-Ochsenbraten statt. Zum Concert spielte die Zwickauer- Regiments-Kapelle auf.

Juli **17.07.** Die Direktorin des Gymnasiums Helga Scheurer wurde feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

19.07. In der Albert-Köhler-Straße findet am 24.07. das 3. Siedlerfest statt.

Aug. **05.08.** Gerhard Freund zum neuen Vorsitzender des Ortschaftsrates berufen.

16.08. Am Schönbörnchener Weg finden vom 16.-27.08. Arbeiten zum Bau eines Gehweges statt.

21.08. Die Bauarbeiten am Südhang stehen kurz vor dem Abschluss.

23.08. Am Höckendorfer Weg werden ab Turnhalle vom 23.08.-10.09. Gasrohre verlegt.

26.08. Die neue Flutrinnenbrücke Meeraner Straße ist für den Verkehr freigegeben.

Sept. **07.09.** Pünktlich zum Schulbeginn präsentiert sich der Schönbörnchener Weg mit einem verbreiterten Randstreifen zur Sicherheit der Fußgänger.

19.09. Landtagswahlen*

20.09. Im Stadtkurier 38/99 wird die Eingemeindung der Orte Höckendorf und Schönbörnchen vor 70 Jahren am 01. 07.1929 in die Stadt Glauchau gewürdigt.

OB Stetter stattete am 08.09. einen Betriebsbesuch bei Irmgard Dörr und Tochter Katrin Böhm ab. Vor 20 Jahren eröffnete das Geschäft für medizinische Fußpflege auf dem Schönbörnchener Weg. 10 Jahre später richteten sie zusätzlich einen Kosmetiksalon ein.

Die Gaststätte im Sportpark Meeraner Straße hat seit 14.09. wieder geöffnet. Inhaber ist Franz Kleindienst.

Okt. **04.10.** Der Ortschaftsrat befasst sich am 13.10. mit der Vorstellung des Vorentwurfes des 4-streifigen Ausbaus der B 175 westlich von Glauchau sowie mit der Änderung Nr.2 des Bebauungsplanes Auesiedlung II.

Der Zauberer „Rauschini“, Grand Prix Sieger, bezauberte während des Stadtfestes im August die kleinen und großen Besucher.

05.10. Stadtteilfeste zur 70jährigen Eingemeindung von Höckendorf und Schönbornchen am 01./02. Oktober. Erstmals fand auf Schönbornchener Gemarkung ein öffentlicher Tanz in der Halle am Südhangmarkt statt und in Höckendorf wurde zum ersten Mal seit vielen Jahren im Zelt auf dem Hof des Landhotels Billing getanzt. Rolf Scheuer veröffentlichte mit einer Fotodokumentation die Ortsgeschichte.

18.10. Am Schönbornchener Weg wird zwischen Brandheideweg und Dorfstraße bis Dezember 1999 der Abwasserkanal neu verlegt.

Vor 100 Jahren am 08.10.1899 hatte der Gastwirt Emil Schwager zu frischgebackenem Pflaumenkuchen und Gänsebraten mit Vogtländischen Klößen in sein Restaurant in Schönbornchen eingeladen.

25.10. Die Ortsteilfeste in Schönbornchen und Höckendorf fanden große Resonanz und geben Anlass zu Überlegungen, das Fest zu einer guten Tradition werden zu lassen.

28.10. Im Jugendkeller des Gemeindezentrums findet ein Ferienprogramm für Kinder aus Gesau und der Sachsenalleeschule statt.

Nov. 01.11. In der Sachsenlandhalle fand vom 21.-24.10. die Westsächsische Gewerbeausstellung „WEGA '99“ statt.

Zum Herbstfest des Gesauer Kindergartens kam das Schneewittchen mit den 7 Zwergen in die Turnhalle.

26.11. Der Ortschaftsrat berät über den Ausbau der Meeraner Straße im Bereich Sportpark.

Dez. 10.12. In der Brandheide hat sich eine Bürgerinitiative zum Ausbau des Brandheidewegs gegründet.

20.12. Der Gesauer Wasserturm, von dem aus Höckendorf, Dennheritz und Niederschindmaas mit Trinkwasser versorgt werden, empfing am 4. Advent bei Schneetreiben zahlreiche Besucher zur Turmbesteigung. Im Turm sorgten eine Bilderausstellung des Künstlerkreises um Johannes Feige, eine Spielzeugsammlung von Gerhard Ahnert sowie der Posaunenchor der Evangelischen Freikirche Glauchau für weihnachtliche Stimmung. Organisiert hatte die Veranstaltung der RZV mit dem Ortschaftsrat.

20.12. An der Gesauer Kurve gegenüber der Kirche wurde am 08.12. eine Winterlinde gepflanzt. Sie ist der nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau gewidmet.

Ein schönes Weihnachtsfest wünschen Sonja`s Haar- und Kosmetikstudio Schönbornchener Weg 1 sowie die Physiotherapie Cornelia Walther Am Südhang 5.

Vor 50 Jahren am 04.12.1949 fand in der Erbschänke „Ein froher Abend mit Lucie König“ statt.

28.12. Der Ortschaftsrat macht wiederholt auf das Problem der verbotswidrigen Überquerung der Bahngleise aufmerksam und bietet als Lösungsvorschlag den Bau einer Fußgängerbrücke oder eines Tunnels im Bereich des alten Bahnüberganges in Verlängerung der Dorfstraße an.



FP 12.12.1999

Weithin sichtbar ist der neue Weihnachtsschmuck am Gesauer Wasserturm.